

Finanzhilfe

DRK-Krankenhaus

Lachattacke

Kabaretttherbst

Kulturtage

„Elissage“

Hessisches Landestheater Marburg
Spielzeiteröffnung
2024/25

**JOHANN*A –
STELL DIR VOR, ES IST KRIEG,
UND (K)EINE*R GEHT HIN**

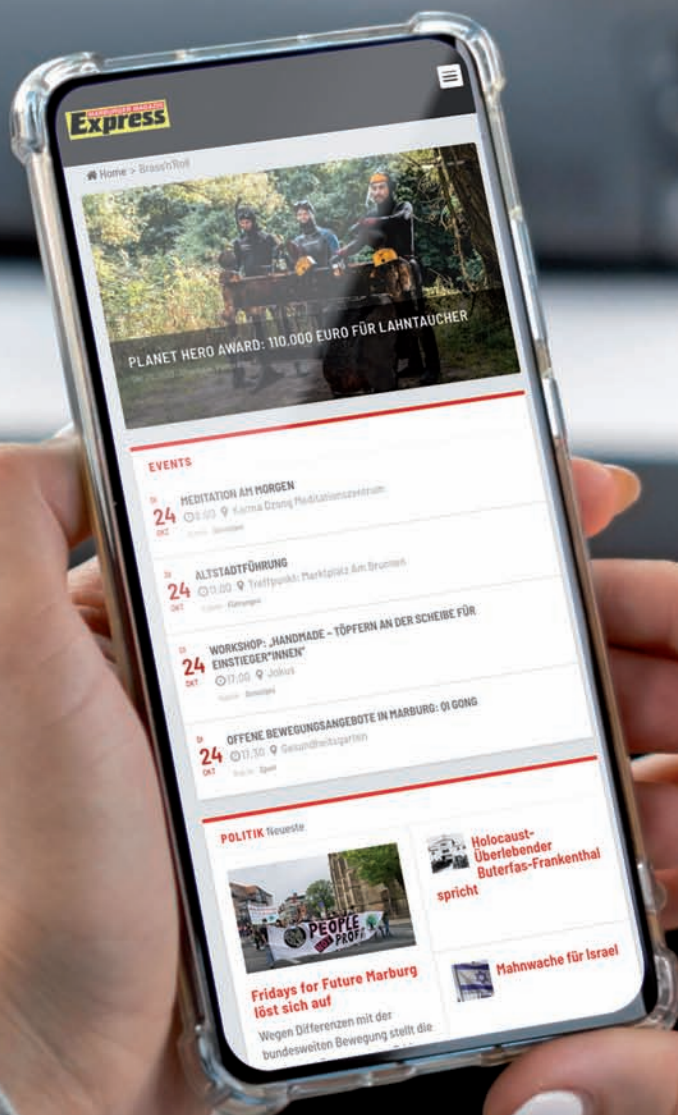
Julienne De Muirier

Premiere: 21.09.2024

im Erwin-
Piscator-Haus

www.hltm.de

TEAM: Regie & Soundtrack: Miriam Ibrahim / Bühne & Video: Nicole Marianna Wytyczak / Kostüme: Andrea Barba / Musikalische Mitarbeit: Christian Keul / Dramaturgie: Christin Ihle / Theaterpädagogik: Max Linzner / Regieassistenz: Henriette Seier / Inspizienz: Xenia Strauss / Soufflage: Silke Knauff / Ausstattungsassistent: Clara Eigeldinger / Ausstattungshospitant: Hanna Leibfried / Mit: Benita Sarah Bailey / Adele Emil Behrenbeck / Lisa Grosche / Aliona Marchenko / Faris Saleh / Georg Santner / Mia Wiederstein / David Zico



Unsere Express-Website
Immer und überall dabei!
Optimiert für Smartphone,
Tablet & Co.

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe, Nicole Martjan

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
Michael Arlt (MiA), Gesa Coords (gec),
(pe) = Presseerklärung
Tel: 06421/6844-30, -31
Fax: 06421/6844-44
E-Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker, Johanna Rödiger
Tel: 06421/6844-12
E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Sandra Siebenmorgen

VERANSTALTUNGSKALENDER

Beyza Imamoglu
Tel: 06421/6844-0, Fax: 06421/6844-44
Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe
Tel: 06421/6844-20, Fax: 06421/6844-44
Nicole Martjan
Tel: 06421/6844-11, Fax: 06421/6844-44
E-Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Beyza Imamoglu
Tel: 06421/6844-68, Fax: 06421/6844-44
Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr.
Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2024

ABONNEMENT

25 x Ausgabe Marburg 49,- EUR
51 x Ausgabe Marburg 99,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE
(2. Quartal 2024)

Marburger Magazin EXPRESS
tatsächlich verbreitete Auflage
8.000/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft
zur Feststellung der Verbreitung
von Werbeträgern (IVW), Berlin



Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
Geschäftsführer: Norbert Schüren

MAGAZIN	4
26. Marburger Kabaretttherbst	6
Neue Finanzhilfe für DRK-Krankenhaus	8
Vorschlag zur Klinik-Rettung	8
Demo auf Stadtautobahn	9
„Elissage“	10
Frühes Upcycling	10
AUSSTELLUNGEN	11
KULTUR TO GO	12
FILM AB!	14
MARBURG DIESE WOCHE	16
FLOHMARKT	20
STELLENMARKT	21
FAHRZEUGMARKT	22

Titelbild: „Johann*a - Stell Dir vor, es ist
Krieg und (k)eine*r geht hin“

Foto: Julia Sang Nguyen



Im Wald Wolfshausen. Foto: Michael Arlt

Und wieder

... ist Donnerstag der 12., und wieder halten Sie den neuen Express in der Hand. Und es fällt Ihnen ein, dass infolgedessen morgen ja wieder Freitag der 13. ist. Und auch wenn Sie nicht unter Paraskavedekatriaphobie leiden, jener speziellen Angststörung vor Freitagen, die auf den 13. eines Monats fallen ... sollten Sie sich dennoch nicht verunsichern lassen. Denn trotz seines Rufes als Unglückstag ist das spezielle Datum statistisch betrachtet ein Tag wie jeder andere. Die Zurich Gruppe Deutschland hat ihre Schadensbilanzen unter diesem Aspekt ausgewertet und kommt zu einem klaren Ergebnis: An Freitagen den 13. ereignen sich nicht mehr Unglücke oder Schäden als an anderen Freitagen. Auch die Zahl 13 selbst, so das Versicherungsunternehmen,

bringe laut Statistik kein Unglück: Im Durchschnitt verzeichneten die Tabellen an einem 13. eines Monats - unabhängig vom Wochentag - ähnliche Zahlen wie an anderen Tagen. Generell sei allerdings eine höhere Schadenshäufigkeit an Freitagen festzustellen, mit bis zu zehn Prozent mehr Schäden im Vergleich zu anderen Wochentagen. Indes: „Am letzten Freitag, den 13. Oktober 2023, passierten sogar 9 Prozent weniger Schadensfälle als an den anderen Freitagen des Jahres.“ Bleiben Sie gesund und munter. Meiden Sie halt Crystal Lake.



Michael Arlt



Kabaretttherbst
mehr auf Seite 6



Finanzhilfe
mehr auf Seite 8



Klimastreik
mehr auf Seite 9



Elissage
mehr auf Seite 10



3x3-Basketball-Nationaltrainer Samir Suliman und OB Thomas Spies zeigen das Zeichen des 3x3-Basketballs. Foto: Dennis Siepmann



Slackline zwischen Hochhäusern am Richtsberg am Samstag, 14. September. Foto: Elisa Triviño/Pexels

Magazin

Olympiasieger Samir Suliman geehrt

Im historischen Rathausaal gab es schon viele erinnerungswürdige Momente, aber ein solcher sticht für die Stadtverwaltung dann doch heraus: Denn mit Samir Suliman wurde nun ein Marburger geehrt, der es als Bundestrainer der 3x3-Frauen-Basketballmannschaft geschafft hat, olympisches Gold zu gewinnen.

„Wir sind stolz auf Ihre Erfolge, auf die Energie, mit der Sie sich dem Basketball widmen, und auf den außerordentlichen Erfolg, den Sie errungen haben“, sagte Oberbürgermeister Thomas Spies in seiner Ansprache, mit seiner Leistung habe Suliman den Ruhm der Stadt Marburg gemehrt.

In diesem Sommer gelang Suliman eine der größten Überraschungen aus deutscher Sicht bei den Olympischen Spielen in Paris: Als Bundestrainer der 3x3-Frauenmannschaft führte er sein Team zur ersten Goldmedaille für den Deutschen Basketball-Bund.

„Für mich steht immer der Basketball im Mittelpunkt. Die Variante 3x3 stammt vom Streetball, der Urform des Spiels auf einen Korb. Es geht darum, rauszugehen, mit Freunden zu spielen und Spaß zu haben. Ich glaube, genau das ist es, was wir in der heutigen Zeit mehr denn je brauchen: Zusammenhalt. Und genau das bietet uns dieses Spiel“, sagte Samir Suliman, nachdem er sich ins Goldene Buch der Universitätsstadt Marburg eingetragen hatte.

Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies und Sportdezernentin Kirsten Dinnebieß beglückwünschten Samir Suliman, der 1996 zum Studium nach Marburg gekommen war, für seinen herausragenden

Einsatz, den er auch immer wieder in der Vereins- und Jugendarbeit in der Universitätsstadt zeigt.

Vortrag von Ukraine-Experte

Die Initiative Zeitenwende nimmt nach der Sommerpause die Reihe ihrer Informations- und Diskussionsveranstaltungen wieder auf. Am 19. September um 19 Uhr wird der langjährig ausgewiesene Ukraine-Experte Winfried Schneider-Deters zum Thema „Kurs - Wende im Ukrainekrieg?“ sprechen. Die Veranstaltung findet im historischen Saal im Rathaus Marburg statt.

Schneider-Deters war von 1975 bis 2003 Leiter zahlreicher Projekte der Friedrich-Ebert-Stiftung in Lateinamerika, Asien und im Kaukasus. 1996 hat er den Aufbau und die Leitung des Kooperationsbüros Ukraine der Friedrich-Ebert-Stiftung in Kiew übernommen. Seit 2004 ist er als Autor zahlreicher Bücher über die Innen- und Außenpolitik der Ukraine hervorgetreten, so etwa mit den beiden Bänden „Ukrainische Schicksalsjahre 2013-2019“, die den Aufstand auf dem Majdan, die russische Annexion der Krim und den Krieg im Donbass in den Mittelpunkt rücken. Schneider-Deters hält enge Verbindungen zur Ukraine, bereist das Land regelmäßig und ist erst vor kurzer Zeit von einem mehrwöchigen Aufenthalt dort zurückgekehrt. Er berichtet in seinem Vortrag, wie die derzeitige Lage in der Ukraine ist und welche Bedeutung die ukrainischen Angriffe auf russisches Territorium haben.

115 freie Studiengänge

Studieninteressierte können sich noch bis zum 20. September an der Philipps-Universität Marburg für ein Bachelor-, Lehramts- oder

Jurastudium einschreiben und dabei aus 115 zulassungsfreien (NC-freien) Studienfächern wählen.

Wer Lehrerin oder Lehrer werden möchte, kann sich aus 19 Lehramtsfächern für zwei Fächer und später nach Wunsch für ein drittes Fach entscheiden. Zur Auswahl stehen zum Beispiel die Fächer Sport und Geschichte. Als weiterer Staatsexamens-Studiengang ohne NC-Beschränkung steht Jura zur Auswahl. Studieninteressierte, die einen kirchlichen Abschluss bzw. Magister anstreben, steht die Tür zum Studium der Evangelischen Theologie offen. Der Kombinationsbachelor bietet die Möglichkeit, das Studium frei zu gestalten und ein Hauptfach mit einem oder zwei Nebenfächern zu kombinieren.

Gute Nachrichten gibt es für alle, die noch auf einen Platz im Bachelor Biologie oder im Haupt- oder Nebenfach Medienwissenschaften hoffen. Für diese Fächer wurde die Bewerbungsfrist bis 20. September 2024 verlängert. Eine vollständige Übersicht aller Studiengänge der Philipps-Universität Marburg bietet die Webseite www.uni-marburg.de/studienangebot.

Slackline zwischen Hochhäusern am Richtsberg

Der Richtsberg „goes high“: Der Marburger Stadtteil verwandelt sich am Samstag, 14. September, in eine Bühne für Sport und Bewegung - teilweise in luftiger Höhe. Auf einer Highline zwischen den Dächern der Hochhäuser Sudetenstraße 10 und 14 zeigen professioneller Slacklinerinnen und Slackliner ihr Können.

Am Boden gibt es für die Besucherinnen und Besucher ein Sport- und Bewegungsprogramm von 13 bis 16 Uhr statt.

Unter Anleitung erfahrener Trainerinnen und Trainern des Vereins Slackline Mittelhessen können Gä-

SAUBERES AUTO (GE)FÄLLIG?!
Wir sind gerne für Sie da!

35039 Marburg MO - FR: 8.00 - 17.00 Uhr
Afföllerstraße 73 SA: 8.00 - 14.00 Uhr
☎ 06421 94177

Unser komplettes Leistungsspektrum für PKW, LKW, Motorräder und Wohnmobile/-anhänger finden Sie unter:

www.tuev-hessen.de



Am 15. September werden im Marburger Polizeioldtimer-Museum in einer Sonderschau auch US-Polizeifahrzeuge gezeigt. Foto: Polizeioldtimer-Museum

ste ihre Balancekünste sicher am Boden testen. Außerdem stellen lokale Vereine wie das Boxprojekt ihre Sport- und Bewegungsangebote vor. Für das leibliche Wohl ist mit gesunden Snacks und Getränken gesorgt, DJ Raafat sorgt für Musik.

Die Veranstaltung wird vom Verein Slackline Mittelhessen in Kooperation mit der Stadt Marburg organisiert. Entstanden ist die Idee zur Veranstaltung im Rahmen des Beteiligungsprojekts Stadtlabors Richtsberg im vergangenen Jahr.

Freibadsaison im AquaMar endet

Das Sport- und Freizeitbad AquaMar schließt am Montag, 16. September, für die alljährlich notwendigen umfangreichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten. Mit der Schließung der Halle endet auch die Freibadsaison für dieses Jahr, teilt die Stadt mit.

Die Wiederöffnung des Hallenbades ist für Montag, 30. September, geplant. Alle Öffnungszeiten, Eintrittspreise und weitere Infos gibt es unter www.marburg.de/aquamar.

US-Polizeifahrzeuge kommen nach Marburg

Am 15. September bekommt das Marburger Polizeioldtimer-Museum Besuch von Mitgliedern des Vereins „Police Car Owners of America“. Die Fahrzeugsammler und -sammlerinnen präsentieren im Museum rund zehn Fahrzeuge der US Police. Gezeigt wird auch eine kleine Sammlung an amerikanischem Polizei-Equipment.

Die Marburger Museumsmanager stellen auch einen Neuzugang des Museums vor. Dabei handelt es sich um einen Mercedes Benz vom Typ Vito, früher bei der Polizei in Mittelhessen im Einsatz. „Er ist mit seinem Baujahr 2019 natürlich

kein Oldtimer, soll aber unseren in die Jahre gekommenen Vorgänger als Transportfahrzeug ersetzen“, sagt der Vorsitzende Eberhard Dersch. Zudem war er ein Geschenk von Innenminister Posek, anlässlich seines Besuches beim Sommerfest im Polizeioldtimer Museums Marburg.

Das Museum befindet sich an der Kreisstraße 69 in Richtung des Stadtteils Cyriaxweimar, der Eintritt ist frei.

Platz 1 der Liederbestenliste

Mit ihrem diesen Sommer veröffentlichten Album zu Ehren der Gruppe Zufgeigenhansel haben es der Marburger Musiker Matthias Almstedt und die Marburger Musikerin Tina Kuhn auf Anhieb auf Platz 1 der Liederbestenliste, der Top-20-Titel der deutschsprachigen Liedermacher geschafft. Das Album wird am 19. September um 20 Uhr im Rahmen des Konzertes „Hommage an Zufgeigenhansel“ in der Waggonhalle Marburg vorgestellt. Mehr zu dem Konzert auf Seite 13 in dieser Ausgabe.

Nach dem erfolgreichen Album „Hommage an Heinrich Heine“, mit dem es Matthias Almstedt und Christian Gömpel mit dem Lied „Die schlesischen Weber“ bereits zweimal auf die Liederbestenliste schafften, legte Almstedt nun gemeinsam mit Tina Kuhn mit einer Hommage an die Gruppe Zufgeigenhansel erfolgreich nach. Die Liederbestenliste gibt es seit 1983. Sie wird vom Verein Deutschsprachige Musik getragen und ist das Ergebnis einer monatlichen Wertung einer Jury von Musikexpertinnen und -experten aus Deutschland, Österreich, Belgien und der Schweiz.

Pflanzenmarkt in Marburg

14./15. September
10–18 Uhr

- rund 60 ausgesuchte Aussteller
- seltene Nutz- und Zierpflanzen
- Stauden, (Obst-)Gehölze, Raritäten
 - Wildpflanzen und Kräuter
- Objekte/Dekoration für den Garten

Ort: Botanischer Garten der Philipps-Universität Marburg auf den Lahnbergen
Karl-von-Frisch-Straße 6 • 35032 Marburg

www.pflanzenmaerkte.info



Schaugärten,
Pflanzendoktor,
Pflanzentaxi/-depot,
Parkplätze

Kaufpark Wehrda

Marburgs größtes Einkaufszentrum

Hier shop' ich einfach & alles!

Oktoberfest

& verkaufsoffener Sonntag

26.09.
bis
29.09.

JAHRMARKT & FAHRGESCHÄFTE

RIESENSCHAUKEI

FRÜHSCHOPPEN MIT BLASMUSIK

LIVE-MUSIK

KINDERPROGRAMM

26.09. Große Eröffnung
16 Uhr durch OB Spies

Vier Tage buntes Programm!

NOCH MEHR? NEWS

SCAN MICH!

www.marbuch-verlag.de



Nessi Tausendschön am Fr 11. Oktober. Foto: Carsten-Bockermann

Einfach lachhaft

26. Marburger Kabaretttherbst

Im September startet das KFZ den 26. Marburger Kabaretttherbst. Bis Dezember sorgen 15 Bühnenkünstler und -künstlerinnen für ein abwechslungsreiches Programm und eine ausgewogene Mischung aus klassischem, politischem und musikalischem Kabarett. Über den Herbst hinweg wollen Jochen Malmzheimer, Nikita Miller, Suchtpotenzial, Katie Freudenschuss, Nessi Tausendschön, Filiz Tasdan, Maddin Schneider, Simon & Jan, Carmela de Feo ist La

Signora, Luise Kinseher, Eva Karl Faltermeier, Christoph Sieber, Stefan Waghübinger, Rainald Grebe und Jürgen Becker den Saal zum Lachen und das Publikum Nachdenken bringen. Bereits am 6. September eröffnete **Jochen Malmzheimer** mit seinem Programm „Statt wesentlich die Welt bewegt, hab' ich wohl nur das Meer gepflügt ... – ein Rigorously andershausen“ den Marburger Kabaretttherbst und stellte große und mittelgroße Fragen über al-

lerlei Absonderlichkeiten. Am 19. September wird Kabarettist **Nikita Miller** das Beste aus den beiden Kulturen Deutsch und Sowjet vorstellen, mit all ihren Schönheiten, Vielfalt, Marotten und Unannehmlichkeiten – und zeigen, dass sie gar nicht so unterschiedlich sind. Weiter geht es am 29. September mit **Suchtpotenzial**. Das weibliche Comedy-Duo steht seit zehn Jahren gemeinsam auf der Bühne. Mit dem Programm „Bällebad Forever“ feiert das musikalische Duo genau das: zehn Jahre „Titten, Tasten, Temperamente“. Am 4. Oktober präsentiert **Katie Freudenschuss** dann ihr Programm „Nichts bleibt wie es wird“, eine abwechslungsreiche Mischung

aus Kabarett, eigenen Songs, Stand-Up und Improvisationen. Musikalisch vielfältig, versteht sie es, die großen und kleinen Begegnungen und Begebenheiten in Worte oder Weisen zu fassen. Das ist berührend und lustig, melancholisch und böse. Es folgt am 11. Oktober **Nessi Tausendschön**. Sie geht der Frage nach, was Politikerinnen, die Hobbyvirologen, die Kassiererinnen und die Fußballer seit langem so tun. Und kommt zum Schluss: „Rumeiern“. So heißt auch ihr aktuelles Programm, in dem es witzig und vielleicht auch ein bisschen traurig wird. Die bereits ausverkaufte Veranstaltung von **Filiz Tasdan** findet am 17. Oktober statt. Mit ihrer Beob-



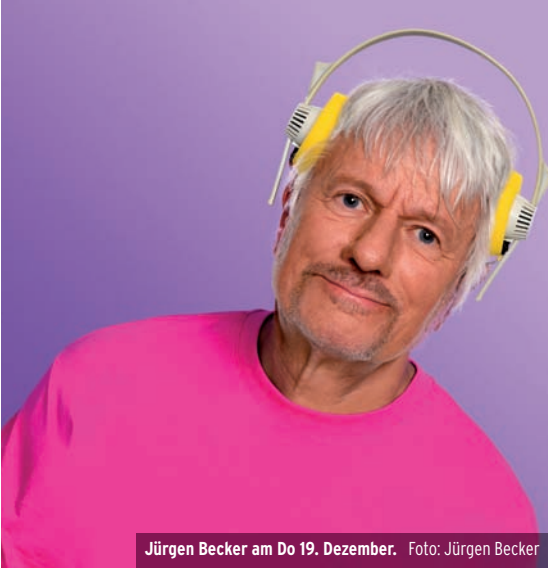
Maddin Schneider am Fr 25. Oktober. Foto: Patrick Reymann



Simon & Jan am Sa 2. November. Foto: Simon & Jan



Katie Freudenschuss am Fr 4. Oktober. Foto: Anne de Wolff



Jürgen Becker am Do 19. Dezember. Foto: Jürgen Becker



Carmela De Feo am Fr 8. November. Foto Harald Hoffmann



Nikita Miller am Do 19. September. Foto: D.M. Miller

achtungsgabe, ihrem Timing und ihren ausgeklügelten Jokes gehört Filiz Tasdan zur Top-Riege der deutschen Stand Up-Szene. Zwischen derben Punchlines und scharfen Analysen schlängelt sich die Berliner in durch ihre Shows, schlägt den Bogen von einfachen Fantastereien zu einer ballenden Abschlusspointe.

Der hessische Comedian **Maddin Schneider** serviert seinen heimatischen Zuschauern am 25. Oktober Comedy-Leckerbissen in verschiedenen Variationen für jeden Geschmack. Wie gewohnt zieht er dabei alle mimischen Register, wodurch Stand Ups, Texte aus seinen Büchern oder hessische Swing Songs eine besondere Würze bekommen.

In ihrem neuen Programm „Das Beste“ präsentieren **Simon & Jan** am 2. November ebendieses aus 18 wilden Liedermacherjahren, und zwar ungeschminkt und unzensiert. Am Anfang waren da zwei Gitarren und zwei Stimmen. Dann kam die Loopstation. Der Beat. Das Orchester. Sowie Auszeichnungen mit nahezu allen Kabarettpreisen im deutschsprachigen Raum.

Am 8. November besucht **Carmela De Feo** als La Signora, die komischste Raupe in der deutschen Comedy- und Kabarettzene, mit neuem Programm auf der KFZ-Bühne, mit einer Feier des Lebens, der Lust und der italienischen Leidenschaft. La Signora, die Fachärztin für Herzschmerz, das Abführmittel bei Sorgen, die Tablette gegen schlechte Laune und die erste Hilfe bei Trübsal, fegt den Ballast der alltäglichen Sorgen, Ängste und Zweifel hinweg – als die einzige Echte unter all den falschen Fuffzigern: groß! blond! erfolgreich! Mit ihrem Programm „Wände streichen. Segel setzen“ begibt sich **Luise Kinseher** am 15. November auf neue, waghalsige Kabarett-Expedition in die Weiten der menschlichen Seele. Denn die Er-

de ist vollständig erforscht, vermessen und durchnummeriert, doch wir haben etwas übersehen: Uns selbst.

Am 22. November dürfen sich die Besucher auf **Eva Karl Faltermeier** und auf eine amüsante Fahrt durch die Irrungen des Lebens freuen. Faltermeier findet in ihrem Programm „Taxi. Uhr läuft“ heraus, wo wir abgeholt werden wollen, wohin die Fahrt geht und was sie uns kostet.

Für **Christoph Sieber** ist am 30. November die Welt voller Katastrophenmeldungen. Da ist es richtig und wichtig, dass einer gegen den Irrsinn anspielt. In einer Welt der Untergangsszenarien stellt Sieber klar: Die Hoffnung stirbt zuletzt. Am Ende siegt der Humor. Aufgeben ist keine Option. Nichts macht politisches Kabarett mehr aus, als gemeinsam zu lachen, zu klagen, zu weinen und nachher im Foyer zusammen ein Bier zu trinken im Wissen: Es geht weiter.

Stefan Waghubinger fragt am 5. Dezember „Hab' ich euch das schon erzählt?“ Er präsentiert das Beste aus 15 Jahren und neue Katastrophen: Philosophisches Granteln

und liebevolle Gemeinheiten. Die besten Geschichten, für die man die Kunstfigur liebt, werden noch einmal erzählt und mit neuen Anekdoten und Erklärungsversuchen zu einer Achterbahn der Gefühle verschraubt.

Am 12. Dezember liest **Rainald Grebe** aus seiner Autobiografie. Schonungslos erzählt er von Herkunft und Abgründen, von seinen Leidenschaften und Abstürzen, Affären und Süchten, vom neuen Leben in Brandenburg. Musik darf selbstverständlich auch nicht fehlen, und eindeutige Beweise: die exklusiven Fotos aus Grebes Privatarchiv.

Zum Abschluss des 26. Marburger Kabaretttherbstes wird **Jürgen Becker** am 19. Dezember auf der Bühne stehen. Ein Kabarettprogramm, wie es noch keines gab: Politik, Platten, Protest und Pönten werden als Radioshow auf der Bühne live gemischt: Man taucht satirisch tief in die Soundfiles der bewegten Jugend und rettet damit am Ende sogar die Zukunft ...

pe/MiA



Filiz Tasdan am Do 17. Oktober. Foto: Filiz Tasdan

Stichwort klimaneutral

Parallel zum 26. Marburger Kabaretttherbstes beginnt das KFZ die zweite Runde des Projektvorhabens Klimaneutralität. Dabei wolle man die Weichen stellen, die Veranstaltungsreihe zukünftig klimaneutral zu veranstalten. „Wichtig ist uns, dass das Pilotprojekt auf weitere Veranstaltungen übertragbar sein wird, damit viele von den Erkenntnissen profitieren können“, erklärt KFZ-Geschäftsführerin Anna Lena Rothenpieler.

Das Projektvorhaben soll in den kommenden Jahren mittels einer fortlaufenden Klimabilanzierung, Auswertung und Entwicklung von Maßnahmen zur CO₂-Reduktion zu einer stetigen Verbesserung der Klimabilanz der Veranstaltungsreihe beitragen. Durch die auftretenden und im deutschsprachigen Raum bekannten Künstler sowie durch die Unterstützung des Öko-Instituts im Rahmen der bundesweiten Initiative Culture4Climate gewinne das Vorhaben an Reichweite und Sorge hiermit für mehr Aufmerksamkeit für die Nachhaltigkeit in der Kultur – einem Schwerpunkt, dem sich das KFZ bereits seit 2019 widmet.

Auch die Besucher können das Projektvorhaben unterstützen. „Uns ist bewusst, dass nicht alle Menschen ohne Auto anreisen können. Aber wenn alle, denen es möglich ist, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder kostenlos mit dem RMV-Kombiticket ins KFZ kommen, spart das die meisten CO₂-Emissionen der Veranstaltung ein. Auch Fahrgemeinschaften leisten daher einen wertvollen Beitrag“, so Rothenpieler. Alle Tipps für einen nachhaltigeren Veranstaltungsbesuch hat das KFZ unter www.kfz-marburg.de auf in den FAQs aufgeführt.

pe/MiA

Neue Finanzhilfe für DRK-Krankenhaus

Weitere 2,5 Millionen Euro nötig • Kreistag entscheidet 20. September

Mit einer zusätzlichen Finanzhilfe von 2,5 Millionen Euro durch den Kreis will Landrat Jens Womelsdorf den Weiterbetrieb des insolventen DRK-Krankenhauses in Biedenkopf 2024 und darüber hinaus absichern. Mit dem Geld sollen gestiegene Verluste aus dem Betrieb des Krankenhauses ausgeglichen werden. Entschieden werden soll über den vom Landrat vorgeschlagenen Zuschuss auf der nächsten Kreistagssitzung am 20. September. Hintergrund ist, dass nach Einschätzung des Insolvenzverwalters die bereits zugesicherte und beschlossene Verlustübernahme durch den Kreis in Höhe von rund 2,6 Millionen Euro nicht ausreichen wird.

„Mit der jetzt anstehenden Entscheidung des Kreistages zeichnen wir insbesondere für die Mitarbeitenden des Krankenhauses eine klare Zukunftsperspektive. Auch für die Patientinnen und Patienten und die Menschen im Einzugsbereich der Klinik soll diese Entscheidung ein klares Bekenntnis zum Krankenhaus-Standort Biedenkopf sein“, sagte Landrat Womelsdorf. Die Mitarbeitenden der Klinik will er in einer Personalversammlung persönlich informieren.

Womelsdorf ist optimistisch, dass der Kreistag seinem Vorschlag folgen wird, zusätzliche Gelder aus dem Haushalt als außerplanmäßige Aufwendung für das DRK-Krankenhaus zur Verfügung zu stellen. Im Haushaltsentwurf für kommenden Jahr will der Landrat

ebenfalls Geld vorsehen, um Verluste des Krankenhauses ausgleichen zu können. „Meine Absicht ist es, und das habe ich von Anfang an bekräftigt, den Krankenhaus-Standort in Biedenkopf zu erhalten. Daran halte ich fest und die neuerliche finanzielle Unterstützung macht dies einmal mehr deutlich. Ich habe zugesichert, dass der Kreis und ich als Landrat Verantwortung übernehmen werden und ich halte Wort“, betonte Womelsdorf.

Ziel des Kreises sei es, den Krankenhausbetrieb aus dem laufenden Insolvenzverfahren in eine sa-

nierende Übertragung mit einem neuen Betriebskonzept zu überführen. Der Landrat wies darauf hin, dass Gespräche mit möglichen Interessenten an dem Krankenhaus sowie anderen Akteuren Zeit bräuchten, gleichzeitig warb er um Verständnis, dass diese Gespräche in vertraulichem Rahmen geführt würden.

„Das ist kein Sprint sondern ein Marathonlauf. Dafür braucht es Geduld und Ausdauer. Mit der neuerlichen Übernahme der Verluste können wir das System weiterhin stabilisieren und mit der Aussicht auf finanzielle Unterstützung

durch den Kreis auch über den 31. Dezember 2024 hinaus schaffen wir die nötigen Energie-Reserven, um diesen Marathon erfolgreich ins Ziel zu bringen. Das ist ein wichtiges Signal für die Belegschaft des Krankenhauses, für die Menschen im Einzugsbereich der Klinik aber auch für potenzielle Betreiber, die an dem Krankenhaus Interesse haben und mit denen ich, begleitend zum Insolvenzverfahren, sehr konstruktive Gespräche führe, die wir so schnell es geht abschließen werden“, so der Landrat.

pe/kro



„Mit der neuerlichen Übernahme der Verluste können wir das System weiterhin stabilisieren“, sagt der Landrat. Foto: Gesa Coordes

Vorschlag zur Klinik-Rettung

DRK-Krankenhaus: Ärzte schlagen Modellprojekt vor

Um das insolvente DRK-Krankenhaus in Biedenkopf im Marburger Hinterland zu retten, schlägt ein Verbund aus rund 500 Ärzten in der Region ein Modellprojekt vor. Danach soll die Notaufnahmestation mit angestellten Ärzten aufrechterhalten werden, die in enger Verbindung mit dem Rettungsdienst stehen. Allerdings soll diese Notaufnahme nur die Grundversorgung übernehmen. Deswegen soll die Station an einen Maximalversorger – das privatisierte Universitätsklinikum

Marburg und Gießen – angebunden werden, der die schweren Fälle übernimmt und die Rund-um-Versorgung an 365 Tagen im Jahr sicherstellt. „Da wäre eine gute Kooperation wünschenswert“, erläutert Dr. Peter Wilke, der ärztliche Leiter des Kooperationsverbandes Ärzte der Region Hinterland/Wittgenstein. Schließlich sei das Krankenhaus auch nach Einschätzung der hessischen Landesregierung ein „unverzichtbarer Bestandteil der Notfallversorgung“. Um die stationäre

Versorgung zu erhalten, wollen die Mediziner die etablierte belegärztliche Versorgungsstruktur gewährleisten: „Dieses System funktioniert wunderbar“, sagt Wilke. Der DRK-Kreisverband mit seinem Krankenhaus im Marburger Hinterland musste vor elf Monaten Insolvenz anmelden. Seitdem sucht der Insolvenzverwalter nach möglichen Investoren. Um den Betrieb für das laufende Jahr abzusichern, will das Kreisparlament – wie oben berichtet – am 20. September über eine weitere Verlust-

übernahme abstimmen. Nach Einschätzung des Ärzteverbandes sind allerdings bislang keine Perspektiven erkennbar, die über das Jahr 2024 hinausreichen.

Dagegen berichtet Landrat Jens Womelsdorf, dass es weiterhin Interessenten gebe, die an der Fortführung des Krankenhauses interessiert seien. Die Gespräche dazu seien jedoch vertraulich und sollten erst in die Öffentlichkeit gehen, „wenn eine konkrete und tragfähige Lösung feststeht“. Er stellte auch weitere Hilfen durch den Landkreis im kommenden Jahr in Aussicht. Das müsse aber zunächst von Kreistag und Regierungspräsidium genehmigt werden.

Der DRK-Kreisverband Biedenkopf hatte den Landkreis vor kur-

zem dazu aufgefordert, das insolvente Krankenhaus selbst zu betreiben. Landrat Womelsdorf sagt dazu: „Würde der Landkreis nach Abschluss des Insolvenzverfahrens nur dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen, würde das Krankenhaus in seiner jetzigen Form nicht so umfassend erhalten bleiben.“ Es gehe ihm darum, „dass der Standort möglichst mit den derzeitigen Dienstleistungen weiterhin besteht“.

Auch der Ärzteverbund beurteilt eine alleinige Übernahme durch den Landkreis skeptisch. Das sei „wenig zielführend“, wie die Beispiele aus Nachbarlandkreisen zeigten. Dagegen sehen die Mediziner in ihrem Modellprojekt eine „Zukunftsperspektive, welche

sich in die hessischen Gesundheitsregionen einpasst und als Matrix für andere Landkreise dienen kann.“ Hinter dem Verbund stehen der „Kooperationsverband Ärzte der Region Hinterland/Wittgenstein“, die „Ärztegenossenschaft im Landkreis Marburg-Biedenkopf“, der Notarztstandort West-Dautphetal, die niedergelassenen Hausärzte in Biedenkopf und Umgebung sowie die angestellten Ärzte, die niedergelassenen Fachärzte und die Belegärzte im Krankenhaus Biedenkopf. Mit ihrer Idee wandten sie sich an den Landkreis und den hessischen Ministerpräsidenten Boris Rhein.

gec



Am 20. September stimmt der Kreistag über eine neue Finanzhilfe für die Klinik ab. Foto: Landkreis Marburg-Biedenkopf/Maximilian Schlick

Demo auf Stadtautobahn

Klimastreik am 20. September • Zwei Demonstrationsrouten

Der Klimawandel schreitet weiter voran, auch wenn die Diskussion darüber in der Öffentlichkeit und den Medien nur noch am Rande Beachtung findet. Deshalb wird weltweit von „Fridays for Future“ und anderen Gruppen der Klimabewegung der nächste Klimastreik vorbereitet. Am Freitag, 20. September, starten auch in Marburg um 15 Uhr am Platz vor dem Hauptbahnhof Marburg zwei Demonstrationen zu Fuß und mit dem Fahrrad unter dem Motto „Klimagerechtigkeit jetzt!“. Rund 30 Gruppen aus dem Klimabündnis Marburg rufen dazu auf.

Nach einer kurzen Begrüßung und Einstimmung in das Thema am Bahnhofsvorplatz setzen sich zwei Demonstrationzüge in Bewegung. Zu Fuß durch die Innenstadt und mit dem Fahrrad über die Stadtautobahn geht es zum Friedrichsplatz, wo ab 16.30 Uhr die Demonstrationen mit einer Kundgebung enden.

„Die Forderung nach Klimagerechtigkeit und mehr Klimaschutz, vor allem ihre globale wie lokale Umsetzung, ist dringlicher denn je! Die derzeitige Erderwärmung schlägt einen Hitzerekord nach dem anderen“, sagen die Organisatorinnen und Organisatoren der Demonstration. Dabei bedeute Klimagerechtigkeit mehr als Klima- und Umweltschutz: „Es geht darum, die Ausbeutung unserer ökologischen Lebensgrundlagen zu begrenzen und gleichzeitig allen Menschen zu ermöglichen, ihre grundlegenden Bedürf-

nisse zu befriedigen. Klima- Ungerechtigkeiten gibt es global, innerhalb der einzelnen Gesellschaften und zwischen verschiedenen Generationen.

Am meisten sind von der Klima- Ungerechtigkeit Menschen im Globalen Süden betroffen, besonders Kleinbäuer*innen, Frauen, Kinder, indigene Gemeinschaften,

ranke oder alte Menschen. Sie haben am wenigsten zur Erderwärmung beigetragen. Und sie haben die geringsten Ressourcen, klimabedingte Schäden zu bewältigen und den Wandel zu einer zukunftsfähigen Wirtschafts- und Lebensweise zu vollziehen.“ Klimagerechtigkeit bedeute auch, dass die wohlhabenden Industrie-

staaten die Länder des Globalen Südens darin unterstützten, die notwendigen Investitionen zur Emissionsreduzierung und Anpassung an den Klimawandel zu finanzieren.

Das wohlhabendste eine Prozent der Menschheit schädigt das Klima doppelt so stark wie die ärmere Hälfte der Welt. Andererseits hätten auch in den reicheren Ländern die ärmeren Teile der Gesellschaft weniger Möglichkeiten, sich vor den zunehmenden Katastrophen zu schützen.

pe



Wie in vergangenen Jahr führt eine Route beim Klimastreik wieder über die Stadtautobahn. Foto: Georg Kronenberg



Marcel de Medeiros macht einen Graffiti-Workshop. Foto: St. Elisabeth-Verein

„Elissage“

Drei Kunst- & Kulturtage in Cölbe vom 13. Bis 15.9.

Am Freitag, den 13. September, starten mit der „Elissage“ die Kunst- und Kulturtage des St. Elisabeth-Vereins. Im Café Salamanca wird um 19 Uhr die erfolgreiche Autorin Astrid Ruppert erwartet, die im Rahmen einer von der Gemeindebücherei organisierten Lesung aus ihrer Sammlung „Die Bestimmung der Eischolle“ Kurzgeschichten vortragen wird. Ruppert, die Literaturwissenschaft in Marburg studier-

te und viele Jahre als Producerin und Redakteurin im Fernsehen arbeitete, hat nach einer unfreiwilligen Auszeit ihren Kindheitstraum verwirklicht und eine Karriere als Schriftstellerin eingeschlagen. Ihr erster Roman, die Weihnachtsgeschichte „Obendrüber da schneit es“, erschien drei Jahre nach dieser Erkenntnis, und seitdem hat sie zahlreiche weitere Romane und Geschichten veröffentlicht.

In ihrem Leben als freischaffende Schriftstellerin und Drehbuchautorin hat Ruppert einen weiteren Traum verwirklicht: einen eigenen Garten, der ihr als inspirierender Rückzugsort dient. „Mit dem Garten ist es ganz ähnlich wie mit dem Schreiben. Man macht sich einen schönen Plan und hat eine Vision davon, wie alles mal aussehen soll“, erklärt sie. Doch sowohl beim Gärtnern als auch beim Schreiben entwickeln die Figuren und Pflanzen ein Eigenleben, was das Schaffen umso spannender und erfüllender macht. Vor der Literatur wird die gestaltende Kunst gewürdigt. Bereits um 14 Uhr beginnt der Graffiti-Workshop unter der Leitung von

Marcel de Medeiros. Um 18 Uhr wird die Veranstaltung mit einer Vernissage offiziell eröffnet, bei der 15 Künstlerinnen und Künstler aus der Region ihre Werke präsentieren. Auch die Kreativwerkstatt des St. Elisabeth-Vereins wird im Kunstzelt auf dem Gelände in der Lahnstraße 8 vertreten sein.

Das Wochenende verspricht ein buntes Programm: Am Samstag wird die offene Bühne von den Musikern von Liesbeth&Co belebt, die mit einer Auswahl an Instrumenten und einer Mitmach-Songliste zum gemeinsamen Musizieren einladen. Klangkünstler Martin Blankenhagen wird ebenfalls auftreten, während der Flohmarkt zum Stöbern einlädt. Marcel de Medeiros setzt seinen Graffiti-Workshop fort, und Fotograf Rainer Waldinger wird mit den Teilnehmenden auf Motivsuche gehen und Tipps zur Bildbearbeitung geben.

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der Evangelischen Kirche, geleitet von Alexander Warnemann. Ab 12 Uhr wird das Programm fortgesetzt, unter anderem mit dem zweiten Teil des Hip-Hop-Workshops.

Mehr Informationen zur „Elissage“ finden sich auf der Website des St. Elisabeth-Vereins unter www.elisabeth-verein.de.

pe/MiA

Frühes Upcycling

Geschirrtücher werden besondere Tischdecke

Im September zeigt das Hinterlandmuseum im kreiseigenen Schloss Biedenkopf eine besondere Tischdecke als Exponat des Monats. Ihre Gestaltung macht diese Tischdecke zu etwas Besonderem, weil sie aus umgestalteten Geschirrtüchern besteht. Sie stammt aus dem familiären Besitz des Mitbegründers des Hinterlandmuseums und des Hinterländer Geschichtsvereins Pfarrer Karl Spieß (1873-1921). Die Enkeltochter des Pfarrers, Irmgard Widra-Spieß, hat die einzigartige Decke an das Hinterlandmuseum gestiftet. Das ausgestellte Exponat ist bezeichnend für den früher oft selbstverständlichen Umgang mit Gegenständen des täglichen Lebens. Materialien, die man zur Hand hatte, wurden umgearbeitet, so dass etwas Neues daraus ent-

stand. Werden heutzutage Gegenstände vorrangig mit Gedanken an die Schonung von Ressourcen und Energie umgearbeitet, so spielten früher oft fehlende finanzielle Mittel oder Materialmangel die entscheidende Rolle.

Es geht um eine Aufwertung der verwendeten Geschirrtücher, die nicht einfach nur aneinandergenäht, sondern mit weißer Häkelspitze spiegelsymmetrisch verbunden wurden. Die Häkelarbeit verziert auch den Rand der Tischdecke. Zusätzlich wurde das typische rote Karomuster der alten Geschirrtücher mit einem farblich passenden roten Garn mit einem gestickten Strahlenmuster verziert. Aus den vier Stofftüchern und der Häkelspitze entstand so eine Decke für einen größeren Esstisch.

Mit diesem Exponat des Monats nimmt das Museum Bezug auf den Tag der Nachhaltigkeit im Landkreis Marburg-Biedenkopf, der am Samstag 21. September am Schloss in Biedenkopf veranstaltet wird. In Zusammenarbeit mit der Stadt Biedenkopf und in Zusammenarbeit mit relevanten Partnern bietet der Landkreis an verschiedenen Ständen informative Angebote und Mitmachaktionen sowie ein kreatives Bühnen-

programm. Der Tag soll zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung des gesamten Landkreises beitragen sowie Klein und Groß auf regionale Produkte, Freizeitangebote und Projekte aufmerksam machen.

Die Tischdecke ist im September während der Öffnungszeiten des Hinterlandmuseums zu sehen, dienstags bis sonntags jeweils von 10 bis 18 Uhr.

pe/MiA



Eine Tischdecke aus umgearbeiteten Geschirrtüchern ist das Exponat des Monats September im Hinterlandmuseum. Foto: Hinterlandmuseum

Ausstellungen

• 17qm – Raum für Möglichkeiten

Steinweg 2
Do 16-18, Sa 11-14 Uhr
17QM wird 5 Jahre! – Jubiläumsausstellung. (bis 28.9.)

• BiP

Am Grün 16
Mo-Mi 8.-13, Do 15-18 Uhr
„20 Jahre Darfur-Hilfe“. (bis 29.9.)

• Café Fair

Weltladen Gladenbach, Marktstraße 11
35075 Gladenbach
Weltladen: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr
Café Fair: Mi-Sa 14-18 Uhr
„Fell und Federn“ – Arbeiten von Monika Fischer. (bis 20.10.)

• Die Foto Passage

Elwert-Passage, Reitgasse
Tägl. 7-24 Uhr
„Rätselhaftes Marburg“ – Fotografien von Mitgliedern der FotoCommunityMarburg und des KNFM e.V. (bis März 2025)

• Ernst-Leitz-Museum Wetzlar

Am Leitz-Park 6, 35578 Wetzlar
Mo-So 10-18 Uhr
„Exposed“ – Einblicke in das fotografische Werk von Bryan Adams. (bis 22.9.)

• Erwin-Piscator-Haus

Biegenstraße 15
Mo-Fr 9-18 Uhr
„22 Jahre Atelier Cölber Mühle“ – Ausstellung der Ateliergemeinschaft. (bis 26.9.)

• Galerie Haspelstraße Eins

Haspelstraße 1
Di-Fr 15-18 sowie Sa 13-15 Uhr
„Im Gespräch“ – Arbeiten von Waltraud Bolenz. (bis 26.9.)

• Galerie JPG

Weidenhäuser Str. 47-49
Individuelle Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung (0176-61731093).
„Janushafte Kunst #2“ – Junge chinesische Kunst aus Marburg, kuratiert von Xin Zheng. (bis 29.9.)

• Gemeindeverwaltung Lohra

Heinrich-Naumann-Weg 2, 35102 Lohra
Mo-Do 8.30-12, Di 14-17, Do 15-18 Uhr, Fr nach Terminvereinbarung
„Cosplay – Wenn Fantasie zum Leben erwacht“ – Fotografien von Karlheinz Schuhmacher. (bis 22.10.)

• Gießerei Blöcher

Zur Wolfskaute 1, 35216 Biedenkopf
Geöffnet nach tel. Vereinbarung: 0172/1365286 oder 06461/95510
„Any Colour You Like“ – Objektbilder von Volker Schönhals. (bis 30.9.)

• Heimatmuseum Garbenheim

Untergasse 3, 35583 Wetzlar-Garbenheim
jeden 1. So im Monat 15-17 Uhr
„Werther und Wahlheim“ – Werther-Ausstellung zu Garbenheim und der Natur. (bis 31.8.25)

• Hessisches Staatsarchiv Marburg

Friedrichsplatz 15
Mo-Fr 9-17.30 Uhr
„Die Lahn als Schifffahrtsweg“ – Wanderausstellung des Hessischen Wirtschaftsarchivs. (bis 31.1.25)

• Kameramuseum Marburg

Am Grün 44
So 14-18 Uhr. Tel.: 06421/12170, E-Mail: guenter@giesenfeld.de
Etwa 250 Kameras aus der Sammlung Giesenfeld, Zubehörteile, Projektoren, historische Filmvorführungen u.v.m.

• Kloster Haina

Landgraf-Philipp-Platz,
35114 Haina (Kloster)
Di-So 11-17 Uhr, Mo geschlossen
„Aus Haina nach Arolsen – die Tischbeins im Waldecker Land“ (bis 3.11.)

• Kultur- & Freizeitzentrum KFZ

Foyer, Biegenstraße 13
Di-Fr 10-14 Uhr und während der Veranstaltungen
„Gegensätzliche Gefühle“ – Abstrakte Malerei von Lee Ceshia Lemcke.

• Kunsthalle Willingshausen

Merzhäuser Str. 1, 34628 Willingshausen
Di/Mi/Fr 14-17, Do 14-19, Sa/So/feiertags 10-12 & 14-17 Uhr
„Zum Gedächtnis“ – In Erinnerung an Wilhelm Thielmann“. (bis 29.9.)

• Kunstturm Mücke

Heegstr. 40, 35325 Mücke-Merlau
Sonntags 14-17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (0172 1365286)
Barbara Klemm: „Fotografien“. (bis 27.10.)
Vernissage: 15.9., 14 Uhr.

• Kunstvittrinen am Rudolphsplatz

Rudolphsplatz-Passage
Tägl. rund um die Uhr
Gina Bolle: „Gardinenstück“.

• KuK-Kästen am Richtsberg

Kunstpfad Richtsberg
Tägl. rund um die Uhr
„Fotowalk Richtsberg“ – Anna Pravdyuk. (bis 30.9.)

• Landgrafenschloss Marburg

Kleiner Rittersaal
Di-So 10-18 Uhr
„Trionfo“ – Rauminstallation von Martin Schmidl.

• Leica Galerie Wetzlar

Am Leitz-Park 5, 35578 Wetzlar
Mo-So 10-18
Emanuele Scorscelletti: „Elegia Fantastica“ – Ein künstlerisches Projekt. (bis 22.9.)

• Lottehof Wetzlar

Lottestraße 8-10, 35578 Wetzlar
Di-So 10-17 Uhr, 1.11.-31.3 11-16 Uhr
„Werther.Welten“ – 250 Jahre internationale Wirkung von Goethes Roman „Die Leiden des jungen Werther“. (bis 26.1.25)

• Lutherische Pfarrkirche St. Marien

Lutherischer Kirchhof 1
täglich 8-18 Uhr
„Süß und bitter“ – Wanderausstellung der Kampagne „Make Chocolate Fair!“ (bis 6.10.)

„Together we are future“ – Fotografien von Thomas Gebauer. (bis Ende Oktober)

• Marburger Haus der Romantik

Markt 16
Di-Fr 14-17, Sa/So 11-13 & 14-17 Uhr
„Goethe is back“ – Fotografische Reflexionen über Leben und Werk Goethes mit Arbeiten von Nicole Simon. (bis 29.9.)

• Marburger Kunstverein

Gerhard-Jahn-Platz 5
Di-So 11-17, Mi 11-20 Uhr
„Tempel“ – Lehm-Arbeiten von Susanne Ring. (bis 3.10.)

• Meteorologischer Turm (Pulverturm)

Schlosspark
14./15.9., 21./22.9. jew. 14-18 Uhr
„The Red Line“ – Arbeiten von Judith Dirks.

• Mineralogisches Museum

Waldecker Saal im Landgrafenschloss
Zu den Öffnungszeiten des Schlosses.
„Minerale – Schätze der Erde zu Gast im Landgrafenschloss“. (bis Juli 2026)

• Neuer Kunstverein Gießen

Nahrungsborg/Licher Str., 35394 Gießen
Sa 15-18 Uhr und nach Vereinbarung
„Geliebte grüßen zum Abschied“ – Installationen von Catharina Szonn. (bis 12.10.)
Artist Talk: 12.10., 16 Uhr.

• Rathaus Marburg

Markt 1
Mo-Do 9-16, Fr 9-12.30 Uhr.
„Pressefoto Hessen 2023“ – 50 ausgezeichnete Pressefotos hauptberuflicher Journalist*innen aus Hessen. (bis 27.9.)

• Restaurant Kaufhaus Ahrens

Universitätsstraße 14-22
Mo-Fr 9-19 Uhr und Sa 9-18 Uhr
FotoCommunityMarburg: „Rost“.

• Sammlung Pohl

Zu den Sandbeeten 12a-14
Dialogische Führungen nach Anmeldung: info@sammlung-pohl.de
„Stopover“ – eine Werkauswahl. (bis 27.9.)

• Stadtbibliothek Wetzlar

Bahnhofstraße 6, 35576 Wetzlar
Di-So und an Feiertagen 11-16 Uhr
„Kraft der Begegnung“ – Arbeiten des Künstlerkollektiv art4wetzlar. (bis 6.10.)

• Stadtwerke Marburg

Am Krekel 55
Mo-Do 8-16.30, Fr 8-15.30 Uhr
„Ausbildung SWMR 2024“ – Fotos von Georg Kronenberg und dem Stadtwerke Marburg Instagram-Team.

• TAS – Tagesaufenthaltsstätte des

Diakonischen Werks Marburg-Biedenkopf
Gisselberger Straße 35
Nach Vereinb.: jens.schneider@ekkw.de
„Marburg in Bewegung“ – Fotografien von Georg Kronenberg. (bis 28.2.25)

• TTZ – Technologie- & Tagungszentrum

Softwarecenter 3
Mo-Fr 9-17 Uhr
„LichtFunde“ – Fotografien von Heike Heuser. (bis 30.9.)

• TurmCafé Spiegelslustturm

Hermann-Bauer-Weg 2
Tägl. 13-19, So und feiertags ab 11 Uhr
„Farbraum Bilder“ – Arbeiten von Gabriele Trost (bis 8.10.)

• Verschiedene Orte (Marburg und Umgebung)

Programm und Infos zu Orten & Öffnungszeiten: bbk-marburg.de/de/synchron-2
„Synchron 2“ – Veränderungen“. Zahlreiche synchron stattfindende Projekte in Marburg und Umgebung. (bis 30.9.)

• vhs-Haus Lich

Kreuzweg 33, 35423 Lich
Mo/Di/Do 9-12.30 & 13.30-15.30, Mi/Fr 9-12.30 Uhr
„Weltfrauen – Im Geand der Vielfalt“ – Fotografien von Ellen Schmauss. (bis 27.9.)

• VielRAUM Marburg

Augustinergasse 4
Mi-Fr 14-17, Sa 11-17 Uhr
„Federvieh trifft Fisch“ – Arbeiten der Galeriegemeinschaft Haspelstraße Eins.

• VielRAUM Marburg

Barfüßerstr. 48
Do/Fr 15-17, Sa 14-16 Uhr sowie nach Absprache.
Fotografien von Renate Bostroem und Peter Geiger. (bis 28.9.)

• VielRAUM Marburg

Wettergasse 23
Tägl. 11-19 Uhr
„Glanz und Glitzer“ – Handgefertigte Unikate von Maria Gerhard. (bis 28.9.)



Barbara Klemm
Kunstturm Mücke



Janushafte Kunst
Galerie JPG



Radio Rumeli am Fr in der Waggonhalle. Foto: Jaro Huber



Coasters am Sa im Q. Foto: Coasters

Kultur

13.9. - 19.9. *to go*

BÜHNE

Figurentheater Köln
„Hilfe, die Olchis kommen“
nach dem gleichnamigen Buch
von Erhard Dietl
ab 4 Jahren

So 15.9. 15 Uhr, KFZ

Die Olchis leben in einer Höhle auf der Müllkippe von Schmuddelfing. Ihnen kann es gar nicht dreckig genug sein: Sie lieben Müll und Unrat, fressen am liebsten alte Autoreifen und fluchen „schleimeschlammig“ vor sich hin. Doch als der Bürgermeister des Städtchens Schmuddelfing auf die beinahe geniale Idee kommt, die Olchis als Müllschlucker einzusetzen, gibt es Probleme ...

12 Meter Hase & Fast Forward Theatre
Impro-Comedy-Match-Abend
Mi 18.9. 20 Uhr, Waggonhalle

Gemeinsame Szenen, gegenseitige Herausforderungen, energetische künstlerische Schlagabtausche und vor allem großer Spaß und Spielfreude garantieren, dass es am Schluss mindestens einen klaren Gewinner des Abends geben wird: Nämlich das Publikum. Jürgen Boese und Sebastian Barnstorf von der Improtheater-Gruppe „12 Meter Hase“ aus Oldenburg sind zu Gast und spielen ein Match gegen die Marburger vom Fast Forward Theatre. Jürgen und Sebastian sind versierte und auf Impro-Festivals regelmäßige

und willkommene Spieler. Sie haben auf ihrer Endlostour durch zahlreiche Impro-Metropolen bereits ebenso zahlreiche Preise abgeräumt. Wird das Fast Forward Theatre ihnen das Lahnwasser reichen können? Durch Oldenburg fließt immerhin die Hunte, und da ist der Name Programm ...

MUSIK

Radio Rumeli
Balkan Grooves mit Herz und Seele
Fr 13.9. 20 Uhr, Waggonhalle

Radio Rumeli ist ein internationales Quartett mit Musikern aus Tschechien, Deutschland und der Türkei, das eine ganze Reihe von Konzerten und Festivals auf ihrem Konto hat. Seit der Gründung 2009 bearbeitet Radio Rumeli traditionelle Stücke vom Kaukasus bis nach Andalusien und arrangiert und interpretiert diese auf eine ganz eigene Art. Dabei bleiben die Wurzeln und der ur-

sprüngliche Charakter der Lieder erhalten, vereinen sich aber mühelos mit den westlichen Hörgewohnheiten. Das Ergebnis ist bunt und stilistisch vielfältig, ein berauschender Cocktail aus Melodien, Originalsprachen und Geschichten über die Liebe in all ihren Facetten. Musik zum Tanzen und Träumen, die unter die Haut geht, egal woher sie ursprünglich kommt.

Tal Ardit
Singer/Songwriter
Fr 13.9. 21 Uhr, Q

Tal Ardit's Sound liegt irgendwo zwischen José González, Nick Drake und Tash Sultana, wobei sein Gesang von Patrick Watson beeinflusst ist. Die Texte sind nüchtern und unverblümt - sie beschreiben seine Kämpfe, Obsessionen, Leidenschaften und Ängste. Als Ardit nach seinem Abschluss an der Jazzschule in Berlin ankam, machte er in der europäischen Jazzszene schnell von sich reden. Er bekam Arbeit in

Hessisches Landestheater
Julienne de Muirier
„Johann*a - Stell Dir vor, es ist Krieg und (k)eine*r geht hin“
Eine Überschreibung von Schillers „Die Jungfrau von Orleans“
Premiere Sa 21.9. 19.30 Uhr, Erwin-Piscator-Haus

Jeanne d'Arc hatte eine Vision vor sich und zog in den Krieg. Eine junge Frau oder doch noch ein Kind wird zur Kämpfenden und endet als Hexe denunziert auf dem Scheiterhaufen. Dieser Mythos ist auch Grundlage für Friedrich Schillers - wie er sie nannte - romantische Tragödie „Die Jungfrau von Orleans“. Auch hier zieht Johanna in den Kampf, nimmt Abschied von der Heimat, tötet und stirbt am Ende. Und doch wird sie zum Symbol der Befreiung, eines Widerstandes und zur Projektionsfläche. Ist sie eine Heldin? Sollte sie eine sein und was oder wer macht sie dazu?

Was bleibt sind die Erzählungen über Johanna, der Mythos, die Tragödie, das Epos, die Bilder. Julienne de Muirier schreibt sich ein in Schillers Text und fragt nach den Bedingungen, nach den Umständen und nach dem Zweifel. Regisseurin Miriam Ibrahim begibt sich mit ihrem Team auf die Suche und damit in das Spannungsfeld zwischen Vision und Freiheitskampf und der Frage, was passiert, wenn alle etwas verteidigen wollen ...



„Johann*a - Stell Dir vor, es ist Krieg und (k)eine*r geht hin“
am Sa im Erwin-Piscator-Haus. Foto: Julia Sang Nguyen



Unduzo am So in der Waggonhalle. Foto: Felix Groteloh

Clubs und auf Festivals in ganz Europa. Nach seiner Support-Tour mit Black Sea Dahu durch Deutschland und der Veröffentlichung seiner EP „Nothing Is Real“ deutet alles ein kometenhaftes 2024 für den israelischen Singer/Songwriter.

Coasters

Indie Pop

Sa 14.9. 21 Uhr, Q

Coasters ist ein Duo aus dem sonnigen Kapstadt, Südafrika. Katarina und Luke lernten sich durch gemeinsame Musikfreunde kennen und stellten schnell ihre kreative Kompatibilität fest. Ihre Verbindung wuchs zur Freundschaft und musikalischen Partnerschaft, die zur Erkundung ihrer Lieblingsgenres führte. Geleitet von zu Herzen gehenden Texten, fließenden Akkorden und fesselnden Synthies, sind Coasters eine harmonische Mischung aus Indie- und Elektro-Pop mit einer Prise Psych-Rock. Coasters arbeiten derzeit an ihrer aktuellen EP und an ihrem Debütalbum und kommen nun für ihre ersten Liveshows nach Europa.

Unduzo

„Lieblingslieder“

A-cappella-Konzert

So 15.9. 19 Uhr, Waggonhalle

Seit 2009 überzeugen Unduzo mit ihren Eigenkompositionen, die stilistisch in den Facetten der Popmusik beheimatet sind, ohne sich Stilkopien zu flüchten. A-cappella ist hier kein Selbstzweck, sondern Mittel, die eigene Musik auf die Bühne zu bringen. Mit dem ersten Album „War doch nicht so schwer“ legte die mehrfach preisgekrönte Vokalband den thematischen Grundstein ihrer Musik: Abwechslungsreiche Geschichten, die nicht alles ernst nehmen, aber mit emotionaler Tiefe. Das Best-Of-Programm „Lieblingslieder“ öffnet die Songarchive der Band, jedoch ohne nostalgisch zu werden.

Saije

Indie-Folk

Mi 18.9. 21 Uhr, Q

Saije ist ein preisgekröntes Indie-Folk-Duo, das mit seinen gefühlvollen Harmonien, dynamischen Gitarrenlinien und perkussiven Breakdowns seinen Geschichten Leben einhaucht. Ihr Songwriting kommt aus der Tiefe, durch Multitasking-Techniken schaffen die beiden Australier einen Sound, der von den Aromen ihrer Reisen rund um den Globus durchdrungen ist.

Matthias Almstedt und Tina Kuhn

„Ich hab den Frieden kommen seen“

Hommage an die Gruppe

Zupfgeigenhansel

Do 19.9. 20 Uhr, Waggonhalle

Eine musikalisch-literarische Lesung mit Liedern und Texten gegen Krieg und Vertreibung: Nach der erfolgreichen Hommage an Heinrich Heine von Matthias Almstedt und Christian Gömpel gibt es nun einen weiteren Liederabend von Matthias Almstedt und seiner musikalischen Partnerin Tina Kuhn, diesmal mit einer Hommage an die Gruppe Zupfgeigenhansel, deren 50ster Gründungstag in diesem Jahr gefeiert wird. An dem Abend sind Lieder von Zupfgeigenhansel in neuer Interpretation zu hören, Lieder, die auch heute noch aktuell sind. Dazu gibt es kurzweilige Informationen und Einblicke in das Schaffen von Zupfgeigenhansel, denen es nach der Nazi-Diktatur gelang, Volkslieder vom braunen Muff zu befreien.

DD Cassiere

„Beautiful Bile“

Postmoderner Blues

Do 19.9. 20.30 Uhr, Jazzclub Cavete

DD Cassieres Stimme wurde bedrohliches Timbre und ihre Energie gelobt. Sein postmoderner, energetischer Blues wird aufgrund seiner Intensität und Wärme mit Künstlern wie Nick Cave,



„Von der Vorgeschichte bis zur Neuzeit“ am Fr im Rössenhaus, Zeiteninsel Weimar-Argenstein. Foto: hessenARCHÄOLOGIE

Tom Waits und Nina Simone in Verbindung gebracht. Seine Performance vermittelt sowohl das Gefühl einer süditalienischen Raseri als auch den sinnlichen, natürlichen Fluss des nordafrikanischen Blues. DD Cassieres Beautiful Bile ist ein Looping- und Blues-Projekt mit analoger Drum Machine, Mellotron-Pedal und einer Stromgitarre.

UND SONST

Christa Meiborg

„Von der Vorgeschichte

bis zur Neuzeit“

Vortrag

Fr 13.9. 18 Uhr, Rössenhaus,

Zeiteninsel Weimar-Argenstein

In einem Vortrag zur neusten Forschungsgeschichte der Zeiteninsel berichtet Christa Meiborg vom Landesamt für Denkmalpflege Hessen berichtet über die Ausgrabungsergebnisse der Jahre 2017 bis 2021. Die Ausgrabungen im Kiesgrubenareal von Niederweimar sind ein wichtiges Arbeitsgebiet der Archäologischen Denkmalpflege in Marburg seit 1997. Bei den Ausgrabungen der letzten Jahre zeichneten sich in den Erweiterungsflächen erneut Siedlungsschwerpunkte in der Urnenfelder- und Eisenzeit ab. Auch zahlreiche neuzeitliche Befunde,

die möglicherweise von Heerlagern stammen, wurden in den letzten Jahren großflächig untersucht. Darüber hinaus hat die Untersuchung einer mächtigen ehemaligen Hochflutrinne dazu beigetragen, das ehemalige Landschaftsrelief an dieser Stelle besser zu verstehen.

Drago Jančar

„Als die Welt entstand“

Autorenlesung

So 15.9. 11 Uhr, Café Vetter

Die Veranstaltungen zum Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Marburg und Maribor werden mit einer Lesung aus dem neuen Roman des in Maribor gebürtigen Autos Drago Jančar einen abschließenden Höhepunkt finden. Drago Jančar ist eine herausragende Persönlichkeit der heutigen slowenischen Kultur. Viele seiner zahlreichen Romane erzählen vom Leben in Maribor im 20. Jahrhundert und zeigen, wie die wechselhaften politischen Ereignisse im österreichisch-slowenischen Grenzraum ihre Figuren beeinflusst haben. So auch das neue, 2023 in deutscher Übersetzung erschienene Buch „Als die Welt entstand“, dessen Handlung in den 1950er Jahren im aufstrebenden kommunistischen Jugoslawien spielt.

pe/Mia



Saije am Mi im Q. Foto: andthetreesphotography

KINOPROGRAMM

12.9. - 18.9.



NEU: Beetlejuice Beetlejuice

ab 12 J., Do + Mo - Mi 17.45 + 20.15, Fr + Sa 15.15, 17.45, 20.15 + 23.00, So 15.15, 17.45 + 20.15 OV: So 20.15, Di 22.30

NEU: The Crow

ab 18 J., Do - Sa + Mo - Mi 20.30
OV: So 20.30

NEU: Super Wings Maximum Speed

ab 6 J., Fr - So 15.00

Alles Fifty Fifty

ab 6 J., Do, So + Di 17.15, Fr + Mo 17.15 + 20.00, Sa 20.00

AfrAid

ab 12 J., Fr + Sa 23.10, Di 23.00

Horizon - Eine amerikanische Saga

ab 12 J., Do + Mi 16.45 + 19.30, Fr - Di 16.30 + 19.30

Borderlands

ab 12 J., Sa 23.00

Alien: Romulus

ab 16 J., Do - Di 20.15

Nur noch ein einziges Mal - It Ends with Us

ab 12 J., tägl. 17.00 + 20.00

Die wilden Mäuse

ab 0 J., So 14.15

200% Wolf

ab 6 J., Fr - So 14.30

Longlegs

ab 16 J., Fr, Sa + Di 23.00

Deadpool & Wolverine

ab 16 J., Do, So, Di + Mi 17.15 + 20.30, Fr 17.15, 20.30 + 22.30, Sa 20.30 + 22.30, Mo 17.15 3D: Sa 17.15, Mo 20.15

Ich - Einfach Unverbesserlich 4

ab 6 J., Do + Mo - Mi 17.30, Fr + Sa 14.30 + 17.30, So 14.30 3D: So 17.30

Alles steht Kopf 2

2D: tägl. 17.00, Fr - So 14.45

Garfield - Eine Extra Portion Abenteuer

Sa 14.30

Harold und die Zauberkreide

ab 6 J., Fr + So 14.45

Something in the Water

ab 16 J., Fr + Sa 23.15, Di 20.00, Mi 20.15

SPECIALS

Usher: Rendezvous in Paris

OmU: Do 20.30, Sa 17.45

Sneak des guten Geschmacks

ab 16 J., Fr 23.00

Sneak Preview

Di 22.45

Jung Kook: I Am Still

ab 0 J., OmU: Mi 17.00

Shockbuster Preview

ab 16 J., Mi 20.30



NEU: Das Flüstern der Felder

ab 12 J., Do - Sa + Mo - Mi 19.30, So 14.30
Poln. OmU: So 19.30

NEU: Ezra - Eine Familiengeschichte

ab 6 J., Do - Sa, Mo + Di 20.00, Mi 17.30
OmU: So 20.00

NEU: Treasure - Familie ist ein fremdes Land

ab 12 J., Do 19.45, Fr, Sa + Di 17.15 + 19.45, So, Mo + Mi 17.15 OmU: So 19.45

Die Ironie des Lebens

ab 12 J., Do - Di 17.15

Was ist schon normal?

ab 6 J., Do + Di 17.30, Fr 17.45 + 20.15, Sa + Mo 20.15, Mi 17.45 OmU: So 20.00

Ellbogen

ab 16 J., Mo - Mi 17.30

Bleib am Ball - egal was kommt!

ab 6 J., Sa + So 14.30

Die Unbeugsamen 2 - Guten Morgen, ihr Schönen!

ab 6 J., Sa + So 17.30

Gloria!

ab 12 J., So 17.00

Sonnenplätze

ab 12 J., Do 17.15

The Monk & The Gun - Was will der Lama mit dem Gewehr?

ab 0 J., So 15.00

Zwei zu eins

ab 6 J., Fr 17.00, Sa 16.45

SPECIALS

Petra Kelly - Act Now!

Do + Di 20.00, Mi 20.15

Führer und Verführer

CineArt - die Filmkunstreihe
ab 12 J., Do 17.00, Sa 14.30, Mi 19.30

Die Dschungelhelden auf Weltreise

Filmhits für KinoKids
ab 0 J., Sa + So 14.45

Doch das Böse gibt es nicht

ab 12 J., OmU: Mo 18.30

Die Fotografien

OP-Vorpremierre
ab 12 J., Mi 20.00

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg
oder an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.



Foto: Tobis Film/John Baer

Seelenreise

„Ezra - Eine Familiengeschichte“ von Tony Goldwyn

Ein furioser Vater-Sohn-Trip quer durchs Land, bei dem der Vater meistens falsch abbiegt und selten das Richtige sagt. Eine Reise, die das Leben der beiden für immer verändern wird. „Ezra - Eine Familiengeschichte“ ist eine berührende und äußerst menschliche Geschichte über die Liebe innerhalb einer Familie, über Elternschaft, Anderssein und Akzeptanz. Warmherzig und weise erzählt der Film von der bedingungslosen Liebe eines Vaters zu seinem Sohn und von den Herausforderungen, anders zu sein. Er dabei gewährt anrührende Einblicke in das Leben eines Jungen mit Autismus-Spektrum-Störung, begleitet einen Vater auf der Suche nach einer engeren Verbindung zu seinem Sohn und folgt einer fragilen Familie, die während einer turbulenten Verfolgungsjagd quer durchs Land lernt, zusammenzuhalten ...

Ezra ist ein aufgeweckter, charismatischer 11-jähriger Junge, dessen Autismus-Diagnose für seine Eltern ein viel größeres Problem darstellt als für ihn selbst. Sicher, er spricht immer aus, was er denkt, was in der Schule und in seiner Umgebung sehr häufig für Unruhe zu sorgen scheint, aber er weiß auch ganz genau, was er braucht, um sich sicher zu fühlen. Währenddessen macht sich sein Vater, Stand-Up-Comedian Max, um einfach alles Sorgen, vor allem um Ezras Sicherheit. Als Max' Ängste immer größer werden, tut er das, was für ihn selbstverständlich ist - er macht das Leben noch komplizierter. Kurzentschlossen klettert Max mitten in der Nacht über die Feuerleiter seiner Ex-

Frau und packt seinen verschlafenen Sohn in sein Auto. Ohne genau zu wissen, wohin die Reise gehen soll, beginnt für Vater und Sohn ein ebenso lustiges wie chaotisches Abenteuer, bei dem die beiden lernen, sich gegenseitig so zu schätzen, wie sie sind. Regisseur Tony Goldwyn über seinen Film: „Ich hoffe, dass viele unterschiedliche Menschen sich selbst in dieser Geschichte wiederfinden und von ihrer Emotionalität und Ehrlichkeit berührt werden. Oft kann es bei dem Versuch eine Familie zusammenzuhalten sehr chaotisch zugehen, aber das ist ja auch das Schöne daran. Die Kunst besteht darin, mit den Menschen, die man liebt, zusammenzubleiben und sich mit ihnen auf eine unvorhersehbare Reise zu begeben. Das ist oft der Punkt, an dem man auf Gold stößt - und genauso ergeht es Max und Ezra.“

Die Geschichte wird von einem hochkarätigen Team auf die große Leinwand gebracht, allen voran in der Hauptrolle William A. Fitzgerald, ein 15-jähriger Teenager mit Autismus-Spektrum-Störung. Als Ezra liefert der Newcomer in seiner ersten Filmrolle eine beeindruckende Darstellung ab. Die dritte Generation des liebevoll verschlossenen Großvaters Stan wird von Hollywood-Legende Robert De Niro verkörpert, der ebenfalls einen Sohn im Autismus-Spektrum hat.

pe/Mia



Läuft im Capitol

Beetlejuice ist zurück: Nach einer unerwarteten Familientragödie kehren drei Generationen der Familie Deetz nach Winter River zurück. Das Leben von Lydia, die noch immer von Beetlejuice heimgesucht wird, gerät völlig aus den Fugen, als ihre rebellische Teenager-Tochter Astrid das rätselhafte Modell der Stadt auf dem Dachboden entdeckt und das Tor zur Welt der Toten unbeabsichtigt geöffnet wird. Sowohl im Diesseits als auch im Jenseits braut sich schnell Unheil zusammen, und es ist nur eine Frage der Zeit, bis jemand den Namen Beetlejuice dreimal ausspricht und der schelmische Dämon zurückkehrt, um seine ganz eigene Art von Chaos zu verbreiten ...

Tim Burton hat sich längst sein eigenes Genre geschaffen. „Beetlejuice Beetlejuice“ ist die lang erwartete Fortsetzung von Burtons preisgekröntem Film „Beetlejuice“. Der Oscar-nominierte Kreativvisionär und Oscar-Kandidat und Hauptdarsteller Michael Keaton haben sich erneut zusammengetan:

Keaton schlüpft einmal mehr in die Rolle der Titelfigur. Auch Oscar-Kandidatin Winona Ryder als Lydia Deetz sowie die zweifache Emmy-Preisträgerin Catheri-



Foto: Warner Brothers

Wiedersehen

„Beetlejuice Beetlejuice“ von Tim Burton

ne O'Hara als Delia Deetz gehören wieder zur Riege der Darsteller. Neu im Schauspielensemble sind Justin Theroux, Monica Bellucci, Arthur Conti in seinem Spielfilmdebüt, die für einen Emmy nominierte Jenna Ortega als Lydias Tochter Astrid sowie Oscar-Kandidat Willem Dafoe.

„Nach dem ersten Film wurde viel über eine Fortsetzung gesprochen,

und es gab auch im Laufe der Jahre verschiedene Ideen, aber bei mir hat nichts wirklich Klick gemacht“, erinnert sich Tim Burton.

„Und so vergeht die ganze Zeit ... Was mein Interesse und meine Begeisterung wirklich geweckt hat, ist das Leben: Was ist mit der Familie Deetz passiert? Es ist 35 Jahre später, was ist mit Lydia passiert, dieser interessanten Teen-

agerin? Was passiert, wenn man erwachsen wird? Was ist mit Kindern? Wie sind die Beziehungen? Uns allen passieren Dinge wenn wir älter werden und uns verändern. Das war für mich der Kern der Sache, das weckte mein Interesse daran erneut: Zu sehen, was aus der Familie Deetz geworden ist.“

pe/MiA



Läuft im Cineplex

Spurensuche

„Treasure – Familie ist ein fremdes Land“ von Julia von Heinz

Kurz nach dem Fall des Eisernen Vorhangs reist die New Yorker Musik-Journalistin Ruth Rothwax in Begleitung ihres Vaters Edek nach Polen, um dem Vermächtnis ihrer jüdischen Familie auf den Grund zu gehen. Für Edek, einen Holocaust-Überlebenden, ist es die erste Reise zurück zu den Orten seiner Kindheit. Während Ruth entschlossen ist, die Traumata ihrer Eltern besser zu verstehen, will der stets vergnügte Edek die Vergangenheit ruhen lassen. So sabotiert er Ruths Pläne und sorgt dabei für mehr als nur eine unfreiwillig komische Situation. In dieser erlebnisreichen Woche decken die beiden alte Familiengeheimnisse auf. Aus ihrer brüchigen Beziehung wächst Liebe und tiefes Verständnis.

Mit der Verfilmung des Schlüsselromans „Zu viele Männer“ von Bestseller-Autorin Lily Brett legt die deutsche Filmemacherin und Drehbuchautorin Julia von Heinz

ihre bislang wohl ambitionierteste Arbeit vor. In den Hauptrollen brillieren die mit der Kult-Serie „Girls“ bekanntgewordene Lena Dunham sowie der britische Ausnahmekünstler Stephen Fry. Durch die Auseinandersetzung mit der erschütternden Vergangenheit der Familie, findet das Vater-Tochter-Duo im Laufe der Reise endlich wieder einen Weg zueinander.

Bei den Dreharbeiten war „Treasure – Familie ist ein fremdes Land“ eine der ganz wenigen Filmproduktionen, die tatsächlich direkt am Zaun der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau drehen durfte. „Am Drehtag fanden wir zunächst heraus, dass der Vater des Darstellers Zbigniew Zamachowski in Auschwitz gewesen war, was er selbst in dieser Form nicht ge-

wusst hatte“, erinnert sich Produzent Fabian Gasmia. „Die Menschen, die die Gedenkstätte leiten, hatten das in ihrer Datenbank recherchiert. Das gab unserem Dreh unvermittelt eine zusätzliche Schwere. Der Gedanke, dass ein Verwandter eines unserer Schauspieler hier gestorben war, traf uns alle in den Magen.“ Die Autorin der Buchvorlage Lily Brett kam zu dieser Zeit zu Drehbesuch. Sie hatte exakt diese Reise mit ihrem Vater Anfang der Neunzigerjahre gemacht. „Es stellte sich dann heraus, dass ihre Familie, die in Łódź gelebt hatte, ihre Wohnung in unmittelbarer Nähe zur Familie von Hauptdarstellerin Lena Dunham gehabt haben musste“, so Gasmia weiter. „Es ist gut vorstellbar, dass sie sich begegnet sind oder einander vielleicht sogar kannten.“

pe/MiA



Foto: Łukasz Bak/Alamode Film



Läuft im Capitol



Graffiti-Workshop mit Marcel de Medeiros
... im Rahmen der „Elissage“ (Foto: St. Elisabeth Verein)
Fr 14.00 Uhr, WABL-Gelände Cölbe



Richtsberg „goes high“ (Foto: Pexels/Daniel Navarro)
Highline & Slackline
Sa 13.00 Uhr, Grünfläche Sudetenstr. 10/14

FREITAG

13. SEPTEMBER

KONZERTE

MARBURG

Sex Magic Wizards & Karaba
Tales of Tone Vol. VI.
©19.30 Café Trauma, Afföllerwiesen 3a

Radio Rumeli

Balkan Grooves.
©20.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Tal Arditi

Jazz.
©21.00 Q, Pilgrimstein
26-28

WETZLAR

Jonas Brannath & Band
Indie-Pop.
©20.00 Franzis, Franziska-
nerstr. 3-6

BÜHNE

GIESSEN

Bodybild
Für alle ab 14 Jahren.
©10.30 Stadttheater, Klei-
nes Haus, Berliner Platz

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot:
Zumba
www.marburg.de/offene-
bewegungsangebote2024
©16.45-17.15 Sophie-von-
Brabant-Schule, Ufer-
straße 18

LESUNGEN

CÖLBE

Astrid Ruppert: „Die Bestimmung der Eisscholle“
Mit anschließender
Weinverkostung.
©19.00 Café Salamanca,
Lahnstraße 8

VORTRÄGE

WEIMAR - ARGENSTEIN

Ausgrabungsergebnisse
Eintritt frei. Anmeldung:
www.zeiteninsel.de.
©18.00-20.00 Freilichtmu-
seum Zeiteninsel, Wenkba-
cher Straße 16

VERNISSAGEN

MARBURG

Elissage
Malereien und Skulpturen
regionaler Künstler*innen.
©18.00 WABL-Gelände
Cölbe, St. Elisabeth-Verein,
Lahnstr. 8

PARTIES/DISCO

MARBURG

Ecstatic Dance im Botanischen Garten
©18.30 Neuer Bot. Garten,
Karl-von-Frisch-Str. 6

80s/90s Party

©21.00 Knubbels, Schwanal-
lee 27-31

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
www.marburg-tourismus.de
©11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

„Raum für Risse“

Fotowalk durch Marburg.
©16.00-19.00 Treffpunkt:
Elisabethkirche

Die Nachtwächtertour

www.marburg-tourismus.de
©20.00-21.00 Treffpunkt:
Kornmarkt unter der Linde

SONSTIGES

MARBURG

„Heimat shoppen 2024“
Lokal shoppen mit vielen
Aktionen und Angeboten.
©10.00-18.00 Marburg

Elissage-Workshop: Graffiti
... mit dem Kasseler Künst-
ler Marcel de Medeiros.
Anmeldung: pr@elisabeth-
verein.de

©14.00 WABL-Gelände
Cölbe, St. Elisabeth-Verein,
Lahnstr. 8

Aktionstag mit dem Kombi
Kombi Bewegungsbus
www.marburg.de/aktions-
tage_opensunday2024
©15.00-17.00 Christa-
Czempiel Platz, Richtsberg

Meditation am Abend

©18.00-19.00 Karma
Dzong Meditationszen-
trum, Auf dem Wehr 33

Schlossblick Concerts

Mit Al Stone.
©19.30 Erwin-Piscator-
Haus, Biegenstr. 15

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG

Flamenco f. Anfänger
Kontakt: jost.b@gmx.de
©17.30-18.45 Alte Mensa,
Reitgasse 11

Flamenco f. Fortgeschrittene
Kontakt: jost.b@gmx.de

DEIN TICKET-SHOP.

(MR) 99120 | Bahnhofstraße 25

www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

©18.45-20.00 Alte Mensa,
Reitgasse 11

Richtsberg „goes high“
Highline & Slackline.

©13.00-16.00 Grünfläche
zwischen Sudetenstraße 10
und 14, Sudetenstraße 14

WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot:
Bewegungsbus
www.marburg.de/aktions-
tage_opensunday2024
©14.00-16.00 Bolzplatz am
Fuchspass

SAMSTAG

14. SEPTEMBER

KONZERTE

MARBURG

Stunde der Orgel
Mit Marcus Strümpe.
©18.00 Luth. Pfarrkirche
St. Marien, Luth. Kirchhof 1

Coasters

Indie- & Elektro-Pop.
©21.00 Q, Pilgrimstein
26-28

SPORT

MARBURG

Lahnwiesen Parkrun
parkrun.com.de/
lahnwiesen/
©09.00 Lahnwiesen

Marburger Tag der Integration durch Sport

Fußball und Volleyball.
©09.00-16.30 Georg-Gaß-
mann-Stadion, Leopold-
Lucas-Str. 46

Tanz- und Bewegungstag

Pilates, Tai Chi, Orientali-
scher Bauchtanz u.v.m.
©10.30-17.00 Georg-Gaß-
mann-Stadion, Leopold-
Lucas-Str. 46

Richtsberg „goes high“
Highline & Slackline.

©13.00-16.00 Grünfläche
zwischen Sudetenstraße 10
und 14, Sudetenstraße 14

WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot:
Bewegungsbus
www.marburg.de/aktions-
tage_opensunday2024
©14.00-16.00 Bolzplatz am
Fuchspass

VERNISSAGEN

WETTENBERG

Spätlese
©17.00 KuKuK Kunst-und
Kulturverein Wettenberg,
Goethestr. 4b

PARTIES/DISCO

MARBURG

Depeche Mode Party
©21.00 Knubbels, Schwanal-
lee 27-31

FESTE/MESSEN

AMÖNEBURG-ERFURTSHAUSEN

„Spas off de Gass“
2. Erfurterhäuser Höfefest.
©17.00-02.00 Amöneburg-
Erfurtshausen, Hauptstr. 19

MARBURG

Buntes Straßenfest
Für Klein und Groß.
©14.00-18.00 Dietrich-
Bonhoeffer-Str.

WEIMAR-NIEDERWEIMAR

Weinfest em ahle Dorf
Flammkuchen, Musik u.v.m.
©18.00 Reents Hof, Alte
Schulstraße 10

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
www.marburg-tourismus.de
©11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss
www.marburg-tourismus.de
©15.00-17.00 Treffpunkt:
Hauptportal der Elisabeth-
kirche

Die Kasematten
www.marburg-tourismus.de
©15.15 Treffpunkt: Schloss-
mauer, Schaukasten

WETZLAR

Stollenführung unterm Hauserberg
©10.30 Treffpunkt: Jäger-
denkmal, Hausertorstr.

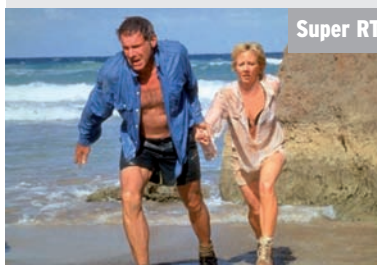
Klatsch und Tratsch mit der Hofrätin Lange
©14.30 Treffpunkt: Tourist-
Information, Domplatz 8

Stadgespräch bei Nacht
©21.00 Treffpunkt: Tourist-
Information, Domplatz 8

Folge uns auf Insta & TikTok!

@expressmarburg

TV-Tagestipp am Freitag



Super RTL - 20.15 Sechs Tage, sieben Nächte

Journalistin Robin ist mit ihrem Verlobten Frank im Urlaub. Der Trip wird jedoch unterbrochen, als sie einen Job annimmt und das Paar mit einem Flugzeug nach Tahiti fliegt - und prompt über einer Insel abstürzt. Nun ist das Paar auf sich gestellt und muss sich nicht nur mit der Natur auseinandersetzen...

TV-Tagestipp am Samstag



RTL Zwei - 20.15 Gefährliche Brandung

FBI-Neuling Johnny Utah soll undercover unter Wellenreitern ermitteln. Bei ihnen vermutet sein Partner Pappas die Männer, die maskiert eine Reihe von Banken ausgeraubt haben. Doch Johnny verliert schnell die professionelle Distanz, verliebt sich in eine Surfergirl und hängt an den Lippen von Bodhi, dem Surfgott.



Unduzo: „Lieblingslieder“
Acapella-Konzert (Foto: Felix Groteloh)
So 19.00 Uhr, Waggonhalle

Am Samstag
außerdem Flohmarkt!

KUNST & KULTUR

13. - 15. SEPTEMBER 2024
IN CÖLBE, LAHNSTRASSE 8

ELISSAGE

ORGANISIERT VON: ST. ELISABETH Verein e.V. Marburg
UNTERSTÜTZT VON: CÖLBE, Bücherei Cölbe e.V., NETZWERK NORDHESSEN, AKTION MENSCH

SONSTIGES

CÖLBE

Lizzy & Floh
Flohmarkt.
©12.00-17.00 St. Elisabeth-Verein e.V., Lahnstraße 8

KIRCHHAHN

Flohmarkt
Anmeldung: 0171/2039017.
Aufbau ab 6:30 Uhr.
©08.00-15.00 Markthalle

MARBURG

Meditation am Morgen
©08.15-09.15 Karma Dzung
Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

Heimat shoppen 2024
Lokal shoppen mit vielen Aktionen und Angeboten und kostenlosem ÖPNV am Samstag.
©10.00-18.00 Marburg

Aktionstag mit dem Kombine Bewegungsbus
www.marburg.de/aktions-tage_opensunday2024
©11.00-13.00 Christa-Czempel Platz, Richtsberg

Elissage-Workshop: Hip-Hop
... mit dem Musiker und Videofilmer Asdren Hajdari. Voranmeldung: pr@elisabeth-verein.de
©14.00 WABL-Gelände Cölbe, St. Elisabeth-Verein, Lahnstr. 8

MARBURG-OCKERSHAUSEN

Wildkräutertreff
Wildkräuterexkursion durch den heiligen Grund.
Anmeldung: info@manesse-hoop.de.
©14.00-17.30 Manesse Hoop, Alte Kirchhofsgasse 10

WEIMAR - ARGENSTEIN

Schmieden
Anmeldung: zeiteninsel.de
©10.00-17.00 Freilichtmuseum Zeiteninsel, Wenkbacher Straße 16

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIESSEN

Laufftreff und Walking
©17.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

SONNTAG
15. SEPTEMBER

KONZERTE

MARBURG

G.F. Händel, Dettinger Te Deum u.a.m.
Verabschiedungskonzert für Karl Reissig.
©17.00 Luth. Pfarrkirche St. Marien, Luth. Kirchhof 1

Vier vernünftige Leute unterhalten sich
Ein Streichquartett mit Werken von Haydn und Beethoven. Reservierung: kulturcafe.michelbach@web.de
©18.00 Kulturscheune Michelbach, Michelbacher Str. 9a

Unduzo: „Lieblingslieder“
Acapella-Konzert
©19.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

www.marbuch-verlag.de

BÜHNE

MARBURG

„Hilfe, die Olchis kommen“
Figurentheater nach dem gleichnamigen Buch von Erhard Dietl. Ab 4 Jahren.
©15.00 KFZ, Biegenstr. 13

LESUNGEN

MARBURG

Drago Jancar
55 Jahre Städtepartnerschaft Marburg-Maribor.
©11.00 Café Vetter, Reitgasse 4

VORTRÄGE

MARBURG

„Archive als Orte der Demokratieggeschichte“
Symposium.
©11.00 Hessisches Staatsarchiv, Friedrichsplatz 15

VERNISSAGEN

MÜCKE

Barbara Klemm: Fotografien
©14.00 Kunstturm Mücke, Heegstr. 40

PARTIES/DISCO

MARBURG

Mama tanzt
Eintritt frei.
©14.00-17.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

FESTE/MESSEN

EBSDORFERGRUND

Italienisches Fest
Mit Live-Musik, Kinderprogramm u.v.m.

©11.00 Musikergarten, Am Steinbrunnen 30

MARBURG

Polizeioldtimer Museum mit besonderem Treffen
Verweilen bei Würstchen, Kaffee und Kuchen.
©11.00-17.00 Polizeioldtimer Museum, Kreisstr. 69

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
www.marburg-tourismus.de
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Das Landgrafenschloss
www.marburg-tourismus.de
©15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

WETZLAR

Stadtführung mit anschließender Goethebegrüßung
Mit Stadtführerin Andrea Nessel dreher.
©15.00 Stadtmodell am Dom, Domplatz 15

SONSTIGES

EBSDORFERGRUND

FahrradErlebnisSonntag Ebsdorfergrund 2024

Infos und Tourenvorschlag: www.ebsdorfergrund.de
©11.00-18.00 Landstraße 3048 Fronhausen bis Ebsdorfergrund

GIESSEN

Festival „Songs im Garten“
Orientalische Klänge, World-Jazz, Musik von den Kapverdischen Inseln, Flamenco, Popsongs u.v.m.
©Ab 12.00 Kongresshalle Gießen, Südanlage 3

MARBURG

Familiencafé für Jung & Alt
Mit Kinderraum und Außenspielgeräten zum Spielen und Toben.
©15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Alles kreativ! Künstlerische Selbsterfahrung
Vorerfahrung nicht nötig.
Anmeldung: mail@alles-kreativ.de, www.alles-kreativ.de.
©16.00-18.00 Elisabeth Therapiepark, Friedrich Naumannstraße 9

WEIMAR

Tag der offenen Tür in Kehna
Einblick in traditionelle Handwerkstraditionen und die Kaffeerösterei. Spiel,

Spass für Klein und Gross sowie kulinarische Köstlichkeiten.
©13.00-17.30 Gemeinschaft in Kehna, Kenenstr. 5

WEIMAR - ARGENSTEIN

Schmieden
Anmeldung: www.zeiteninsel.de.
©10.00-17.00 Freilichtmuseum Zeiteninsel, Wenkbacher Straße 16

MONTAG
16. SEPTEMBER

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Pilates
www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
©18.00-18.30 Auf der Weide, Auf der Weide

MARBURG - WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Starker Rücken für alle
www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024

TV-Tagestipp am Sonntag

Tele 5 - 22.15 They - Sie kommen

Julia studiert Psychologie und hat die Alpträume ihrer Kindheit längst vergessen, während ihr alter Freund Billy immer noch so sehr unter ihnen leidet, dass er sich umbringt. Jetzt kommen bei Julia Erinnerungen an ihre gemeinsamen Ängste vor gefährlichen Unwesen wieder hoch und werden immer realer.

TV-Tagestipp am Montag

Arte - 20.15 Tote schlafen fest

Von einem General beauftragt, einen Erpresser ausfindig zu machen, entdeckt der Privatdetektiv Philip Marlowe, dass die beiden Töchter des Generals in eine mysteriöse Mordaffäre verwickelt sind.

FOODSHARING in Marburg



Zu gut für die Tonne – Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

Mo-So 09.00-18.00
Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1

Mo-Do 09.00-16.00, Fr 09.00-13.00
Fairteiler Volkshochschule, Eingang Biegenstraße

Mo-So 09.00-18.00
Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße

Rund um die Uhr (Kühlschrank und Regal),
Fairteiler Wehrda, An der Martinskirche 1

18.00-19.00 Kita Turn-
halle, Sank Martin Str. 16

PARTIES/DISCO

MARBURG

Tanzend in die Woche
Party im Rotkehlchen.
19.00-23.00 Waggon-
halle, Rudolf-Bultmann-
Str. 2a

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
www.marburg-tourismus.de
11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

**Sprechstunde des
Seniorenbeirats**
Mitglieder des Marburger
Seniorenbeirats informieren
über ihre Arbeit und haben
ein offenes Ohr für Interes-
sierte & Ratsuchende.
14.30-16.00 Beratungs-
zentrum mit integriertem
Pflegerstützpunkt (BiP), Am
Grün 16

**Wie wollen wir in Zukunft
miteinander umgehen?**
Offene Gesprächsgruppe
mit Tee und Musik.
18.00 BSF, Damaschke-
weg 96

**Chorprobe des Ev. Kirchen-
chores Cappel**

www.kirchenchor-
cappel.de.
18.15-19.45 Paul Gerhardt
Haus, Zur Aue 2

Schwule Theke
Offener Stammtisch für
LGBT*IQ+ und Freunde.
20.00 KFZ, Biegenstr. 13

REGELMÄSSIG AM MONTAG

MARBURG

Beratungstelefon
Rund um Schwangerschaft:
06421/200874
12.30-13.30 pro familia,
Frankfurter Str. 66

GIESSEN

Laufftreff und Walking
19.00 Treffpunkt: MTV-
Sportplatz, Heegstrauch-
weg 3

Dienstag 17. September

KONZERTE

WETZLAR

Somethingski Trio
Ein Musikprojekt unter
der Leitung des Sängers,
Komponisten und Multi-
instrumentalisten
Nikodem Soszynski.
20.00 Franzis, Franziska-
nerstr. 3-6

BÜHNE

MARBURG

Bilderbuchkino
Vorgestellt von Antje Tietz.
16.15 KFZ, Biegenstr. 13
touching moves
Tanz- & Bewegungstheater.
18.00+20.00 Waggon-
halle, Rudolf-Bultmann-
Str. 2a

SPORT

MARBURG

**Offenes Bewegungsangebot:
Tai Chi**
www.marburg.de/offene-
bewegungsangebote2024
16.45-17.15 Auf der
Weide, Auf der Weide
**Offenes Bewegungsangebot:
Qi Gong**
www.marburg.de/offene-
bewegungsangebote2024
17.30-18.00 Gesundheits-
garten, Cappeler Str. 98

MARBURG - WALDTAL

**Offenes Bewegungsangebot:
Yoga**
www.marburg.de/offene-
bewegungsangebote2024
18.00-19.00 Kita Turn-
halle, Sank Martin Str. 16

LESUNGEN

FRONHAUSEN

**Tine Dreyer: „Morden in der
Menopause“**
Hochspannung beim Krimi-
festival Marburg.



Saije (Foto: and the trees photography)
Indie-Folk
Di 21.00 Uhr, Q

DEIN TICKET-SHOP.

(MR) 99120 | Bahnhofstraße 25
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

19.00 Güterbahnhof 1849,
Bahnhofstr. 42

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets
unter www.marburg-touris-
mus.de oder in der Tourist-
Information
11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

**Offenes Stillcafé:
„Die Stillerei“**
...mit Frühstück. Anmel-
dung: 0173/7170724,
Christina Rau.
09.30-11.00 Mehrgenera-
tionenhaus, Lutherischer
Kirchhof 3
„Drop in(klusiv)“
Offene, kostenfreie & inter-
nationale Eltern-Kind-
Gruppe (für Kindern unter
drei Jahren) mit Frühstück.
09.30-11.30 Ev. Familien-
bildungsstätte, Treffpunkt-
raum, Universitätsstr. 59

**Offenes Bewegungsangebot:
Waldbad**
www.marburg.de/offene-
bewegungsangebote2024
16.30-19.30 Runder
Baum, Stadtwald

Plauderbank
Auch auf Anfrage unter
06421/1750818.
17.00-18.00 Mehrgenera-

tionenhaus, Lutherischer
Kirchhof 3

Meditieren mit dem Herzensgebet

Meditatives Sitzen und
Gehen in der Stille. Mit Me-
ditationslehrerin Kerstin
Veigt in Kooperation mit
Pfarrer Micha Wischniewski.
19.30-20.30 Ev. Kirche
Cappel, Friedhofstr. 3

www.marburg.de/offene-
bewegungsangebote2024
16.00-16.30 Auf der
Weide, Auf der Weide

**Offene Bewegungsangebote:
Herz-Kreislauf-Training**
www.marburg.de/offene-
bewegungsangebote2024
17.30-18.00 Lahnwiesen,
Höhe Affenfelsen

LESUNGEN

KIRCHHAHN

Sandra Aslund:
„Im Herzen so kalt“
Hochspannung beim Krimi-
festival Marburg.
19.30 Innenhof Blauer
Löwe, Borngasse 20

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
www.marburg-tourismus.de
11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Meditation am Morgen
08.00-09.00 Karma
Dzong Meditationszen-
trum, Auf dem Wehr 33

Meetingpoint
Elterncafé für Eltern mit
kleinen Zwergen.
10.00-11.00 Mehrgenera-
tionenhaus, Lutherischer
Kirchhof 3



Tagesaktuelle Veranstaltungen aufs Handy in unserem Telegramm-Kanal
„Was geht in Marburg und Umgebung?“ ➡ t.me/expressmarburg

TV-Tagestipp am Dienstag



Tele 5 - 20.15 The East

Die ehemalige FBI-Agentin Sarah arbeitet bei einer privaten Sicherheitsfirma. Sie soll verdeckt eine anarchistische Gruppe infiltrieren, die regelmäßig Anschläge auf Großkonzerne verübt. In der Untergrundorganisation „The East“ findet sie tatsächlich Anschluss und bekommt intime Einblicke in die Struktur.

TV-Tagestipp am Mittwoch



Tele 5 - 22.05 Das Haus der Dämonen

Die Campbells ziehen in ein romantisches altes Haus nach Connecticut, wo das Klima für ihren Sohn gesünder sein soll. Doch schon bald rauben unheimliche Vorkommnisse der Familie den Schlaf...



Nikita Miller: „Im Westen viel Neues“
26. Marburger Kabaretttherbst (Foto: D.M. Miller)
Do 20.00 Uhr, KFZ

Offenes Treffen von
arbeiterkind.de
Alle Fragen zum Thema
Studium.
⊗19.00-21.00 Bistro Barrio
Santo, Elisabethstr. 9

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

MARBURG

Marburger Chor 1949 e.V.
www.marburger-chor.de
⊗19.00 Hansenhausge-
meinde, Gerhardt-Haupt-
mann-Str. 1

GIESSEN

Laufftreff und Walking
⊗19.00 Treffpunkt: MTV-
Sportplatz, Heegstrauch-
weg 3

DONNERSTAG

19. SEPTEMBER

KONZERTE

MARBURG

DD Cassiere
Postmoderner, ener-
getischer Blues.
⊗20.30 Cavete, Steinweg 12

BÜHNE

MARBURG

**Nikita Miller: „Im Westen
viel Neues“**
26. Marburger Kabarett-
therbst.
⊗20.00 KFZ, Biegenstr. 13

www.marbuch-verlag.de

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot:
Bewegtes Trommeln
www.marburg.de/offene-
bewegungsangebote2024
⊗18.45-19.15 August-
Bebel-Platz

WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot:
Fußball im Flutlicht
Für Kinder und Jugend-
liche. www.marburg.de/
offenebewegungsange-
bote2024
⊗16.30-18.00 Bolzplatz am
Fuchspass

LESUNGEN

MARBURG

**Matthias Almstedt & Tina
Kuhn: Ich hab den Frieden
kommen sehen**
Hommage an die Gruppe
Zupfgeigenhansel. Eine
musikalisch-literarische
Lesung mit Liedern und
Texten gegen Krieg und
Vertreibung.
⊗20.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Joachim B. Schmidt:
**„Kalmann und der
schlafende Berg“**
Hochspannung beim
Krimifestival Marburg.
⊗20.00 TTZ, Software-
center 3-5

VORTRÄGE

MARBURG

Kostenloser Informationstag
Diverse Impulsvorträge
von Referenten der Blista,
Feelspace, Quikstep und
Help Tech.

⊗10.00-16.00 Erwin-Pisca-
tor-Haus, Biegenstr. 15

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
www.marburg-tourismus.de
⊗11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

**23. Philosophischer
Stammtisch**
Infos unter:
alternative-gesellschaft.de/
?page_id=624
⊗18.00 Café Trauma,
Afföllerwiesen 3a

Meditation am Abend
Meditation & Studium.
⊗18.30 Karma Dzong Medi-
tationszentrum, Auf dem
Wehr 33

**„Selbstfreundschaft - Ich
schreib' mich zu mir“**
Eine Verabredung
mit dir selbst.
⊗18.30 Die Schreib-
apotheke, Bahnhofstr. 6

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG

Stadtgespräch Marburg
Der Podcast. Auf Spotify
und vielen anderen Pod-
castplattformen.
Online

Online-Debatten
Trainiert Woche für Woche
eure rhetorischen Fähig-
keiten im sportlichen Wett-
streit. Die Zugangsdaten
erhaltet ihr über eine
Nachricht an
dcmarburg@gmail.com

Größtes
Deutsches Krug-
Sammler-Treffen
des Clubs

"Alte Germanen"

Ankauf/Verkauf/Tausch/Schätzungen

Samstag

21. Sept. 2024

10.00-14.00 Uhr

35037 Marburg

Hotel

"Welcome Hotel"

Pilgrimstein 29

Topangebot von
alten Krügen,
wie Reservisten-,
Mettlach-,
Brauerel-,
Fayencekrügen
etc.

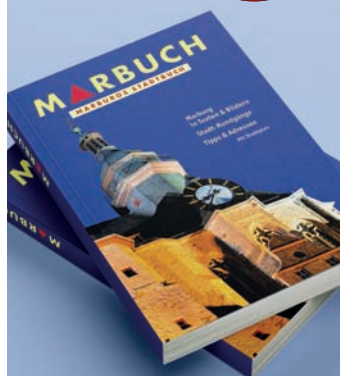
Eintritt frei !

www.altegermanen-krugsammler.de
Info-Tel. 02392/61375



Der Klassiker zum Sonderpreis

Jetzt nur
6,99
statt 14,90



308 Seiten, über 300 Bilder
& Illustrationen, Stadtplan
liegt bei
6,99 EUR

MARBUCH VERLAG

Schlossblick Concerts



Ein Spätsommernachtstraum
auf der Dachterrasse des EPH

Eintritt FREI

19:30

MARBURG JAZZ COMBO



Freitag, 30.08.24

jazz & latin

CARALEIDOSCOPE



support

**MAGNUS
ERNST**

Freitag, 06.09.24

dark indie pop rock
folk indie pop

AL STONE & BAND



Freitag, 13.09.24

new country
blues americana

NERONIA



Freitag, 20.09.24

progressive rock

bottega

MARBURG

TV-Tagestipp am Donnerstag



VOX - 20.15 Der Teufel trägt Prada

Glamour und Glanz muss nicht mit
gutem Benehmen einhergehen.
Dafür ist die Chefredakteurin Mi-
randa Priestly des Modemagazins
Runway das beste Beispiel. Gnaden-
los beutet sie ihre Angestellten aus,
darunter auch Neuzugang Andy, die
sich als persönliche Assistentin
schier zu Tode arbeitet...

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)

Edelsteine von KRISTALL.

RUTLIQUARZ – die Fülle
des Lichts HOFFNUNG



KRISTALL

Die Magie des Schönen

Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

flashlight

VERANSTALTUNGSTECHNIK

Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.

www.flashlight.events

ÖKO BAU-ZENTRUM

Fachhandel und Handwerk
DIELEN · Leimbau · Naturfarben

Caldern

Zum Wollenberg 1

Telefon 06420/60600

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Sa 10.00 - 13.00 Uhr

www.oeko-zentrum.de

Suchen

- Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)
- CDs, LPs, Singles (auch kompl. Sammlungen) kauft: Music Attack, Bahnhofstr. 26, Gl.73833, Steinweg 22, Marburg, -988560. (gewerbl.)

- Suche studentische Aushilfe im Friseursalon nach Vereinbarung. Tel: 06421/21859

- Suche Schülerin (Minijob) zur Unterstützung im Friseursalon. T el: 06421/21859.

- Flüchtlingshilfe Gladenbach sucht für syrische Flüchtlinge Schaukelgestell, Rutsche, Fußballtor und andere Spielgeräte für den Garten. Ebenfalls benötigt werden ein einfacher Kühlschrank (keine Kühl/Gefrierkombination) und ein funktionsfähiger Staubsauger. Bitte melden unter 0172/9461487. Danke!

Verkaufen

- MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

- Anspruchsvolle Herbst-Winter-Garderobe Damen für Secondhandmarkt preiswert abzugeben. T el. 06421 2015

Möbel

- Nur Qualität: www .budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)
- Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)
- Gifffreie Holzwurmbekämpfung in eigener Klimakammer. Restaurierungen. Möbelbau. Sägewerk-Service.

Tel.: 06421/79180. Mitmach-Schreineri.de Ihr Projekt selber machen. (gewerbl.)

Diverses

- Biete Umzugshilfe und Entrümpelungen mit Transporter. Studententarife!!! www.moebelmoving.de, 0171/ 9970242. (gewerbl.)

- Bridge! Bridge!! Bridge!!! Zufriedene Kursteilnehmer*innen bestätigen: "Ich hätte nie gedacht, dass dieses Kartenspiel so spannend, so vielseitig, so unerschöpflich ist." Ein neuer Kurs für Neueinsteiger*innen startet am Mittwoch, 25. September, an der VHS Marburg. Jetzt buchen auf vhs-marburg.de, Rubrik "Gesundheit/ Spiel und Sport"! Infos auch auf www.marburger-bridgeclub.de

- Als Mentaltrainer würde ich sagen: du bist fabelhaft, du siehst wunderbar aus und hast eine grandiose Ausstrahlung. Falls du noch zweifelst, hole ich dich gerne ab, nimm dich an die Hand und wir arbeiten gemeinsam an deinem Selbstbewusstsein... Als Fotograf sage ich: in's richtige Licht gesetzt, ist auf professionellen Fotos JEDE/R fotogen! Du musst dich lediglich trauen, ein Shooting zu buchen: www.Fotograf-in-Marburg.de

- Flohmarkt in der Markthalle Kirchhain am Samstag 14.09.2024 von 8 bis ca. 15 Uhr , Aufbau 6:30. Kleidung, Spielzeug, Bücher , Krimskrams einfach vieles, was eine zweite Chance verdient. Kommen und Stöbern Sie. Anmeldung unter 0171 2039017, wir freuen uns auf Sie.

- Räumlichkeiten zu vermieten im Südviertel für Nageldesign/Fußpflege. Tel:06421/21859.

- ReparierBar Wehrshausen für alle WehrshäuserInnen, Ein- und DagoberthshäuserInnen am Samstag, den 21. Sept. 2024, 15 - 18 Uhr. Terminbuchung für unser Repair café oder unsere Nähwerkstatt unter https://solidarburg.de/materialzentrum-marburg/reparierbar-wehrshausen.

- MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

- Im Rahmen meiner Weiterbildung zum systemischen Berater beim Praxis Institut Hanau bin ich auf der Suche nach Klient:innen, die Interesse an einer Beratung haben. Hierfür biete ich bis zu vier kostenfreie Sitzungen an, von denen ich eine zu Übungszwecken per Video aufzeichnen würde. Die Gespräche sind selbstverständlich vertraulich. Inhaltlich kann es sich um sehr unterschiedliche Themen handeln (persönliche und berufliche Weiterentwicklung, Konflikte, Stressbewältigung). Bernhard Rosenkötter (berberatung@icloud.com)

- Gesprächstherapie und lösungsorientierte Beratung für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen, Emotionale Körpertherapie, Trennungs- und Trauerberatung, Frauenheilkunde, Irisdiagnose und Konstitutionsmedizin, Homöopathie und Schüßlersalze. Simone Moter, Gesprächstherapeutin und Heilpraktikerin, www.moter.de, 06421/98 37 05.

SUDOKU

MARBURGER MAGAZIN
Express

		2		1		5		
		9	6		2	4		
4	1						9	2
	2			3			4	
6			4		1			7
	4			9			2	
7	6						8	9
		4	2		8	1		
		1		5		3		

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3 x 3 Kästchen

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Schwierigkeit:

mittel ●●●●

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4 x 3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express
- Sudoku -
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

oder per E-Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

Lösung aus
Ausgabe 36/24

3	2	6	1	4	8	9	5	7
5	1	7	9	3	6	2	4	8
9	8	4	2	5	7	6	3	1
4	6	9	3	8	5	1	7	2
7	5	1	4	6	2	3	8	9
8	3	2	7	9	1	4	6	5
6	9	8	5	1	3	7	2	4
1	7	5	6	2	4	8	9	3
2	4	3	8	7	9	5	1	6

STELLENMARKT

Heilerziehungspfleger, Sozialpädagoge, Kranken- Altenpfleger, Erzieher

für die Mitarbeit in einer unserer Hausgemeinschaften gesucht.
In der Gruppe leben neun Menschen mit geistiger Behinderung.

Wir freuen uns auf einen engagierten, für neue Erfahrungen
offenen, geduldigen, teamfähigen und humorvollen
Mitarbeiter (männl.) und bieten die Zusammenarbeit in einem
modernen und offenen Kollegium.

Bewerbungen (gerne per Mail) an: Michael Gehrke,
Gemeinschaft in Kehna, Kenenstr.6, 35096 Weimar (Hessen),
06421-974491, info@in-kehna.de,
www.in-kehna.de



Die Gemeinschaft in Kehna sucht ab sofort
in Teilzeit (30 - 40 Stunden) eine



pädagogische Fachkraft für den Bereich der Rösterei (w/m/d)

Die Gemeinschaft in Kehna ist eine Einrichtung der Behinderten-
hilfe. In einer dörflichen Struktur leben 37 Menschen mit Hilfebe-
darf, teilweise zusammen mit ihren Betreuer*innen.

In der angegliederten WfbM arbeiten ca. 60 Werkstattbeschäftigte
mit ihren fachlichen Anleiter*innen im Arbeitsbereich.

Für diese Aufgabe suchen wir ab sofort eine pädagogische Fachkraft
mit Lust und Freude an der Zusammenarbeit mit einem kleinen
Team engagierter Helfer*innen mit und ohne Assistenzbedarf.

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Anleitung der betreuten Mitarbeitenden:
- in der Verarbeitung des Kaffees und
- im Versand
- Förderung und Entwicklung der einzelnen Beschäftigten

Es freut sich auf Ihre Bewerbung: Michael Gehrke
Gemeinschaft in Kehna | Kenenstr. 6 | 35096 Weimar (Lahn) Fon:
06421-9744-91 | E-Mail: gehrke@in-kehna.de
Näheres unter: www.in-kehna.de

Jobs

● Physiotherapeuten/-innen nach
wie vor gesucht für Praxen in Nähe
Marburg, flexible Arbeitszeiten in 25
min Rhythmus, Vergütung VB, KFZ
wid gestellt auch für private Nut-
zung. Freue mich auf Ihren Anruf
01522/6652171. W. Schmitz (ge-
werbl.)

● Suche Minijob (Putz-/Haushalts-
hilfe, Fenster putzen...) im Raum
Marburg. Kontakt: 015208519448.

● Suche studentische Aushilfe im
Friseursalon nach Vereinbarung. Tel:
06421/21859

● Die Deutsche Blindenstudienan-
stalt e.V. (blista) sucht für ihre Reha-
bilitationseinrichtung Vertretungs-
kräfte (m/w/d) mit pädagogischer
Qualifikation zur Vertretung unserer
sozialpädagogischen Fachkräfte im
Krankheitsfall. Der Dienst erfolgt auf
Abruf und auf Honorarbasis. Nähere
Informationen unter: [www.blista.de/
offene-stellen](http://www.blista.de/offene-stellen)

● Physiotherapie!!! Interessantes
Angebot: Mitarbeit in unserer Phy-
siopraxis Nähe Marburg und ggf.
spätere Übernahme/Teilhaberschaft
möglich. Gute Vergütung bei freier
Zeiteinteilung. Voraussetzung: Freu-
de an der Arbeit. Bei Interesse bitte



AUSBILDUNGSSTELLEN AB SOMMER 2025

STARTE MIT UNS IN DEINE ZUKUNFT
(Duales Studium und Ausbildung)

GARTENARBEITER*IN

FACHDIENST STADTGRÜN UND FRIEDHÖFE
(EG 3 TVöD / unbefristet / Teil-/Vollzeit)

PROJEKTLEITER*IN ONLINEDIENSTE / DIGITALISIERUNG

FACHDIENST DIGITALISIERUNG
(EG 11 TVöD / unbefristet / Teilzeit)

PÄDAGOGISCHE AUSHILFSKRAFT FÜR DIE NACHSCHULISCHEN

BETREUUNGSANGEBOTE AN GRUNDSCHULEN
FACHDIENST GANZTAG UND SCHULBETREUUNG
(EG S2 TVöD-SuE / befristet / Teilzeit)

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT / ERZIEHER*IN
FÜR DIE BILDUNGSSTÄTTE AM RICHTSBERG
FACHDIENST GANZTAG UND SCHULBETREUUNG
(EG S8 b TVöD-SuE / befristet / Teilzeit)

MEHR STELLENANGEBOTE UND INFORMATIONEN

marburg.de/stellenangebote



**WIR FREUEN UNS
AUF IHRE
ONLINE-BEWERBUNG!**

Magistrat der Universitätsstadt Marburg |
Fachdienst Personal, 35035 Marburg

(wird vom Verlag vergeben)

Workshops

● In der Trauer schreiben, mit hilfreichen Impulsen aus der Trauerarbeit. In der Gemeinschaft und im Austausch können die eigenen Worte und die anderer hilfreich sein. Ein tröstendes Wort, Erinnerungen, neue Perspektiven, Besinnung auf das, was trägt. Neue Gruppe ab Mi. 18. Sept. 18.30 bis 20.30 Uhr, 7 Termine. Info: Andrea Saalbach www.sprachspielraum.de

● MBSR - mehr Ruhe und Gelassenheit im stressigen Alltag durch Achtsamkeit. 8 Termine, sonntags, 17.30-20.00, Beginn: 29.9., Yoga-Balance, MR. Info u. Anm.: Raisa Kunstleben, 06422/3080501, www.achtsamkeit-in-marburg.de.

● NEUES KURSPROGRAMM fbs-online www.fbs-marburg.de; JETZT ANMELDEN: Babys & Eltern-Kind-Kurse, Kinderworkshops, Gesundheit & Fitness; Kreativität; Persönlichkeit & Kommunikation; Ev. Familien-Bildungsstätte: 06421-175080 (Mo-Do 9-12 Uhr) oder fbs@fbs-marburg.de

● Biodanza in Marburg: Lebensfreude pur. Musik, Bewegung und Begegnung. 14-tägige Gruppe ab sofort donnerstags im Chör e-Kultur-Haus. Herbstzyklus, 4 Abende ab 12. Sept. Erster Abend Schnupperabend. Infos und Anmeldung: Erhard Söhner, info@biodanza-mitte.de www.biodanza-mitte.de Tel. 05606-5633368

● Prokastination: Im Workshop suchen wir durch Selbstbejahung nach Wegen, der Aufschieberer zu entkommen und anstehenden Aufgaben gewachsen zu sein. Am 18.9. von 17-20.30 Uhr im GAP-Zentrum Marburg. Infos und Anmeldung Tel: 22 23 2 oder gap-marburg.de.

Kunst & Kreatives

● Alles kreativ! Mit künstlerischen Mitteln mit der eigenen Tiefe in Kontakt kommen, den inneren schöpferischen Freiheitsraum erfahren und entspannen. Info: www.alles-kreativ.de.

● Der Gesangsverein Caecilia Schrock lädt Sängerinnen und Sänger, die an der Gestaltung der Christmette am 24.12.2024 in der Schrockker Kirche interessiert sind, herzlich zu 2 Schnupperchorproben am Dienstag, den 24.09.2024 und am Dienstag, den 01.10.2024, ein. Wir treffen uns um 20:00 Uhr im Pfarrheim, Kolpingstraße 5, in Schrock.

Women only!

● Wendokurs: Starke Mütter- Starke Töchter. Selbstbehauptungsworkshopende für Frauen und Mädchen (6-9 Jahre), 12. & 13. Oktober 2024 (Sa 10-16 Uhr/So 10-14 Uhr). Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., 06421 8891609, info@wendo-marburg.de oder wendo-marburg.de

● Der Frauennotruf Marburg e.V. bietet Beratung bei Vergewaltigung, Belästigung, Stalking und anderen Grenzüberschreitungen. Telefonische Beratung Mo 16-18 Uhr & Do 9-11 Uhr unter 06421/21438. Persönliche Beratung nach Termin. Offene Beratungssprechzeit im BiP (Am Grün 16) Do 16-18 Uhr (berollbar). Mobile Beratung zu Hause oder an einem anderen Ort möglich. www.frauennotruf-marburg.de.

Kinder

● WENDO-Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Mädchen (8-11 Jahre) e) Wochenendkurs am 28. + 29. September 2024, Sa 10:00-16:00 Uhr und So 10:00 - 14:00 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421-8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de

● Neue Kurse in der Kunstwerkstatt ab dem 16.9. Noch Plätze frei, jetzt schnuppern und anmelden! Offene Werkstatt am Do. von 16-18 Uhr, Freitags-Workshop von 16-18 Uhr, Mitmachatelier ab Sa. 21.9. von 11-14 Uhr, Wochenend- und Ferienkurse, Geburtstage feiern, kreative Familienangebote, Kunstkoffer in den Stadtteilen... www.kunstwerkstatt-marburg.de

● NEUES KURSPROGRAMM fbs-online www.fbs-marburg.de; JETZT ANMELDEN: Babys & Eltern-Kind-Kurse, Kinderworkshops, Gesundheit & Fitness; Kreativität; Persönlichkeit & Kommunikation; Ev. Familien-Bildungsstätte: 06421-175080 (Mo-Do 9-12 Uhr) oder fbs@fbs-marburg.de

Reisen/MFG

● Berghütte am Kristberg für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silvretta) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl@gmx.at

● Edersee: Ferienwohnung 2-4 Personen! Den Spätsommer am Edersee genießen bei traumhaften Radausflügen und Wanderungen, direkt am See und Nationalpark. Ihreferienamsee@gmx-topmail.de

Sport & Freizeit

● Bridge! Bridge!! Bridge!!! Zufriedene Kursteilnehmer*innen bestätigen: "Ich hätte nie gedacht, dass dieses Kartenspiel so spannend, so vielseitig, so unerschöpflich ist." Ein neuer Kurs für Neueinsteiger*innen startet am Mittwoch, 25. September an der VHS Marburg. Jetzt buchen auf vhs-marburg.de, Rubrik "Gesundheit/Spiel und Sport"! Infos auch auf www.marburger-bridgeclub.de

TTZ KW 38 16.09. BIS 20.09.			Mit reichhaltigem Salatbuffet	12 BIS 14 UHR
MONTAG	HACKBRATEN KARTOFFELPÜREE & MÖHRENGEMÜSE DESSERT	8,50 €	SPINAT-STRUDEL FETAKÄSE & KRÄUTERSAUCE DESSERT	7,20 €
Dienstag	PUTENGESCHNETZTES PAPRIKA-RAHMSAUCE & TAGLIATELLE DESSERT	7,50 €	VEGANE KARTOFFEL-GEMÜSEPFANNE TOFU DESSERT	6,90 €
MITTWOCH	LASAGNE "BOLOGNESE" DESSERT	7,80 €	MEDITERANES VEGANES GEMÜSEGULASCH REIS DESSERT	6,90 €
DONNERSTAG	RINDFLEISCHCURRY REIS DESSERT	7,60 €	BLUMENKOHLE-BROKOLI-GRATIN SAUCE HOLLANDAISE KARTOFFELRÖSTIS DESSERT	7,60 €
Freitag	HÜHNERFRIKASSEE SPARGEL & CHAMPIGNONS BUTTERREIS DESSERT	7,20 €	BULGUR-SCHAFKÄSE-AUFLAUF JOGHURT DIP DESSERT	6,90 €
UNSERE PARTNER   				
TTZ MARBURG SOFTWARE CENTER 3 www.ttz-marburg.de VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE 06421 205 160				

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Suche Wohnung

● Rentner, noch selbstständig, finanziell unabhängig, würde sich über eine 2-3 Zimmerwohnung, EG mit Gartennutzung im Südviertel, Ottenberg, Cappel, Wehrda freuen, übernehme auch gerne Gartenarbeiten möglichst ruhige Lage. Telefon 0179-9665199

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Freundliches, solides und unkompliziertes Ehepaar (Anfang 60) sucht ab 02/25, ggf. auch früher, 4ZKB mit Garten und/oder Balkon bzw. Terrasse. Sehe gerne in Alt-Wehrda. Oder Innenstadt. Wir freuen uns auf Angebote. 01738443741.

● Junge Familie mit 3 Monate alter Tochter sucht dringend eine 2-3 ZKB Wohnung in Marburg und Umgebung (max. 1000 Euro warm). Eine Bürgschaft wäre möglich, da wir noch studieren. Gerne bei +49 15254139439 anrufen oder WhatsApp.

Geschenkt

● Flüchtlingshilfe Gladenbach sucht für syrische Flüchtlinge Schaukelgestell, Rutsche, Fußballtor und andere Spielgeräte für den Garten. Ebenfalls benötigt werden ein einfacher Kühlschrank (keine Kühl-/Gefrierkombi) und ein funktionsfähiger Staubsauger. Bitte melden unter 0172/9461487. Danke!

Kontakt

● Er berufstätig, freundlich, sucht eine attraktive Sie zum Kennenlernen

und bei Sympathie gerne mehr. Tel: 01724976367

● Sie, 46 J., zierlich, naturverbunden, vielseitig interessiert sucht humorvollen und aufgeschlossenen Partner für einen neuen Anfang: kathire78@t-online.de.

● Netter gepflegter Er sucht 2 Bi-Frauen für gemeinsamen feuchten Spaß. Chiffre: 37/24-4892

● Nackedei aus Marburg sucht nette Leute für alles was nackt mehr Spaß macht. Sie, ihn, Paar, kl. Kreis. Er, 70+, geimpft, norm. Figur, rasiert, bi, gepflegt, gesund, diskret und für alles offen, dunkelblond, bade- und zeigefreudig. Bis bald. 01522/9956917

● Dir fehlt nur noch oder wieder eine beste Freundin oder Partnerin an deiner Seite? Dann hast du jetzt die Möglichkeit einer lebenswerten, empathischen, rundum Interessierten und vielseitigen (ist nicht übertrieben) pensionierten Frau eine Antwort mit Foto zu schicken. Liebevoller herzengröße schon einmal an dich. Vorzugsweise wäre es schön, wenn du in Marburg oder nahe Umgebung leben würdest. Chiffre: 37/24-4915

● An die Frau zwischen 60 und Mitte 70 die noch Lust am Leben und Lust für Urlaubsreisen und viele andere Aktivitäten hat. Sauberkeit, Ehrlichkeit Voraussetzung. Hautfarbe und Herkunftsland spielen keine Rolle. Bitte nur aus dem Raum MR - BD melden. Chiffre: 37/24-4916

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● Frau Ende 40 sucht Frauen zwischen 45 - 55 Jahren für gemütliche Stunden. 015226006233.

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

**HALLO
HESSEN
HIER SIND
DIE 80ER**

